Zeitschrift: Saiten: Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

Band: 13 (2006)

Heft: 144

Rubrik: [Kalender]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER SAITENKALENDER WIRD IN ZUSAMMENARBEIT MIT WWW.OSTEVENTS.CH PRÄSENTIERT.



UNZENSURIERT Eike Domroes liest Guido Eigenmann

Eike Domroes liest Guido Eigenmann im Gigeregg

Im Oktober 2003 starb 63-jährig der Schriftsteller, Schauspieler und Musiker Guido Bachmann in St. Gallen, wo er mit «Lebenslänglich» und «Sommerweide» letzte literarische Paukenschläge setzte. Erstmals Aufsehen (und skandalöse Zensuren) provozierte er in den Sechziger mit «Gilgamesch», dem ersten Teil seiner 1500-seitigen Trilogie «Zeit und Ewigkeit». Anfang März liest der Schauspieler Eike Domroes im Gigeregg aus Bachmanns Werk. Domroes lernte Bachmann in Urs Tremps «Haus zur letzten Latern» kennen. Meyrinks Geist wird wach sein, wenn Domroes zu abenteuerlichen Reisen durch Zeiten, Schicksale und Mythen einlädt, schonungslose Abrechnungen mit dem Schweizer Bürgertum vorlegt und groteske Einblicke in die zeitgenössische Psychiatrie aufschlägt. Viva la fantasial

Freitag, 3. März, 19 Uhr, Gigeregg, bei der Talstation Mühlegg. Mehr Infos: www.gigeregg.ch

MITTWOCH 01.03

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr Klang-Rhythmus. Imsa-Schülerensembles > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Johannes Curryfishrose. Im richtigen Leben fährt er Stadtbusse. Auf der Bühne drückt er das Akkordeon mit Balladen von Metallica und Zeppelin, mit Rockklassikern von Deep Purple und Thin Lizzy. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck - In the jingle jangle morning: Bob Dylan mit Oliver Nessenson > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Based on a true Story. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht?sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Gärtnerin aus Liebe. Singspiel von W.A. Mozart > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Jakob Engel. Eine Erscheinung. Eine Erscheinung. Vor einem jahr zeigte Philipp Galizia (Pfannestil Chammer Sexdeet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellerbühne St Gallen. 20 Uhr

Rolf Schmid: Rolf dreht durch. Bündner Kabarettist > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Geschichte und Politik. Referent: Ernst Rüesch > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimmfür Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

English Bar. Sich ungezwungen Englisch unterhalten. > Fabrik Ebnat-Kappel, 19:30-21:30 Uhr Treff erwachsener Kinder Suchtmittel-

abhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigien Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 02.03

KONZERT

Sinfonieorchester St.Gallen. Shao-Chia Lü (Leitung), Paul Meyer (Klarinette) - Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622, Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68 > Tonhalle St.Gallen. 20 Uhr Pheromones. Die Band von Karl's kühner Gassenschau > Casinotheater Winterthur, 20:30 Uhr Jalazz. Das Repertoire der jungen Musiker setzt sich hauptsächlich aus Eigenkompositionen in Richtung Modern Jazz zusammen (Gambrinus Jazz Plus). > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr Junior Kelly. Im Jahr 2000 erklomm er für 15 Wochen den Thron der jamaikanischen Charts. Reggea zum Mitsingen und die Arme in die Luft werfen. > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

FILM

Bab'Aziz. Der Tunesier Nacer Khemir breitet vor uns einen betörenden Bild- und Tonteppich aus, in dem man sich als Betrachter fast verlieren kann. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum-Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf...

Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
 Der Chronist der Winde. von Henning Mankell.
 Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden,
 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

TANZ

Dieses Zimmer. Von Andri Beyeler und Tina Beyeler (Kumpane Produktion) > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Eine Geografie des Unerklärlichen. Vernissage > Projektraum exex St.Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Pedro Lenz. Der Kolumnist, Slamer und Literat liest aus «Das Kleine Lexikon der Provinzliteratur». Öppen ein Protagonist des Buches dürfte sich im Publikum versteckt halten. > Chellerbühne Marbach SG. 19:30-21:45 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Vor allem Fragen zum ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, sowie Fragen zu Beurkundungen werden beantwortet. > Amtsnotariat St.Gallen, 17-18:30 Uhr

FREITAG 03.03

KONZERT

Bagatello. Die A Cappella-Showgruppe singt im Knast. > Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr Lucas Niggli - Jacques Demierre - Barry Guy. Improvisierter Jazz - unorthodoxe, witzige und interaktive Musik (Jubiläumskonzert 1 - 20 Jahre Musik in der Klubschule) > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Musiksaal im 3. Stock, 20 Uhr Tabe and Garriss. So sagt die Band dem, was sie macht: Heavy-Petting Schäbi Metal Poo. > Kraftfeld

Phenomden & The Scrucialists. Er kommt aus dem Zürcher Kreis 3 und ist zur Zeit der einzige Dancehall-Star der zürchert. Musik zum Tanzen und Frieden schliessen. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr The Dusa Orchestra. > Spielboden Dornbirn,

Winterthur 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Illusion Room. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen Benefiz-Fest Hospiz-Dienst. Mit Clown Olli Hauenstein und der Joruba Steelband aus Bischofszell. Wein-Degustation mit Häppchen > Delinat Abhollager St.Gallen, 19:30 Uhr



GOTT IST DRAN

Ein Sándor Márai-Abend im Theater parfin de siecle

Das literarische Kabinett parfin de siècle bringt mit dem Hörspiel «Geheimnummer» von Sándor Márai (1900-1989) eine zu dessen Lebzeiten nie veröffentlichte Perle zur Uraufführung: «Mit wem sprech' ich? Mit dem Sekretär? Was? Mit ihm selbst. Mein Gott! Verzeihung! Das ist so rausgerutscht.» Man verzeiht dem treuen Parteigänger. Denn schliesslich hat man nicht alle Tage Gott am Apparat. Den Zuschauer erwartet wortwörtlich ein Rundgang durch die Gedankenwelt des ungarischen Autors — Pia Waibel, Regine Weingart und Regisseur Arnim Halter inszenieren die Sándor-Márai-Schau am Mühlensteg gleich in drei verschiedenen Theaterräumen.

Samstag, 4. März, 20 Uhr. Dienstag, 7. März, 20 Uhr. Samstag, 11. März, 20 Uhr. Sonntag, 12. März, 17.30 Uhr. Mittwoch, 15. März, 20 Uhr. Freitag, 17. März, 20 Uhr. Samstag, 18. März, 20 Uhr. Samstag, 25. März, 20 Uhr. Sonntag, 26. März, 17.30 Uhr, Theater parfin de siecle. Mehr Infos. www.parfindesiecle.ch

Dancehall Reggae. Finest Dancehall Tunes by Vibes Galaxy Sound > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr.

Harold an Maude. Die beiden widerlegen alles, was man je über Filmpaare gesehen oder gewusst hat. > Kultur Cinema Arbon. 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Memoirs of a Geisha. Die Geschichte der kleinen Chiyo, die im Japan der 1930er Jahre von ihrer mittellosen Familie als Hausmädchen an ein Geisha-Haus verkauft wird und bald zur mächtigsten Geisha ihrer Zeit aufsteigt, erscheint auf der Leinwand seltsam unpassioniert und treulos > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell.
> Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden,
19:30 Uhr

Die Gärtnerin aus Liebe. Singspiel von W.A. Mozart. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Tartuffe. Komödienklassiker von Molière. Theater Karussell. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm. 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Bagatello: Unbedingt!. A cappella-Showgruppe. > Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr Jakob Engel. Eine Erscheinung. Vor einem jahr zeigte Philipp Galizia (Pfannestil Chammer Sexdeet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr Von Männern und Melonen. Geschichten, Dialoge und Gedichte: Was ein Mann ist, versteht seinen Spass, was drei Männer sind, versteht gar nicht mehr. > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20:15 Uhr

TANZ

Choreos - A Dance Odyssey. item Tanztheater. Inspiriert von Texten und Bildern des antiken griechischen Dramas entwickeln die drei Tänzerinnen ihren eigenen Parcours durch wechselnde Architekturen von Raum, Stoff und Körper. > Kantonsschulhaus Wil SG, 20 Uhr



PUCCINIS FRAUEN

Suor Angelica in Arbon

Puccini schrieb eine 70-minütige Oper nur für Frauenrollen: Suor Angelica. Die Regisseurin der Aufführung lässt auch das Orchester ausschliesschlich von Frauen spielen. Der Stoff behandelt das Schicksal einer im Kloster lebenden Mutter, deren lebenserhaltende Quellen ihr Sohn und der Glaube sind. Der Konflikt des pflichtbewussten, gottesfürchtigen Geschlechts mit seiner leidenschaftlichen Gefühlswelt spitzt sich aufs Extrem zu.

4. März, 20 Uhr, Evangelische Kirche Arbon

Tanzabend - choreographic dance project. Absolventlnnen des «choreographic dance project» an der Zürcher Tanztheater Schule werden unter der Leitung von Frank Rutishauser ihre Schlussaufführung zeigen. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

KUNST

Peter Hans Baumann. Vernissage; Freude am Experiment.Bilder. > Galerie «Die Schwelle» St.Gallen Irma Bucher / Erika Bühler. Vernissage > Galerie zur grünen Tür Uznach, 17 Uhr In den Armen des Rheins. Führung; Ausstellung zur Siedlungsgeschichte Ruggells. > Küefer-Martis-Huus Ruggell, 18 Uhr

Irma Bonifas-Manser. Vernissage; Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 19-21 Uhr

LITERATUR

Landauer und Car-Alpin. Buchpräsentation: Merkwürdiges und Alltägliches aus Teufen und Umgebung 1900-1950. Von Paul Studach. > Altes Feuerwehrdenot Teufen AR, 18 Uhr

Volly Tanner. Ehrlich, wütend, tief verletzt. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Jedes Glück hat einen kleinen Stich. Ein Leseabend-Streifzug durch Kurt Tucholskys Denken, Schreiben und Schnipseln. Mit: Agnes Caduff, Verena Bosshard. (Theater Bilitz) > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20:15 Uhr

DIVERSES

ShedBar mit Alban Stein. Die Abendkuratorin Yvonne Scarabello lädt zu Gesprächen über Kunst und Mensch. Zu Gast: Alban Stein > Eisenwerk Frauenfeld. Shed. 21 Uhr.

SAMSTAG 04.03

KONZERT

Bushido 6. Sechsköpfige Formation aus
Rapperswil. Die groove-orientierte Musik bewegt sich
irgendwo zwischen Jazz, Funk und auch Pop.
> Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr
Girl Talk. An der dritten Singers Night haben fünf
Frauen das Singen. > Restaurant Kastanienhof
St.Gallen. 20 Uhr

Hard-Rock Nacht. Mit Pureinc, Felskinn und anderen mehr. > Tonhalle Flawil, 20 Uhr Neudach Trio. Zwei Akkordeons, eine Bassbalalaika und Gesang aus Russland. > Kunsthalle Ziezelhütte Appenzell. 20 Uhr

voice&strings. Sonja Zünd (voc), Alex Steiner (guit), Martin Hagmann (guit), Harry Langenegger (bass) spielen eine Mixtur aus Cover-Songs (Folk über Swing bis zu Hits aus den Charts) und Eigenkompositionen. > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr Andreas Vollenweider and friends. Der Harfenspieler mit Freunden im intimen Rahmen > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

The Dusa Orchestra. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Toto y los Toritos. Latin-Pop > Restaurant Lion Bischofszell 20:30 Uhr

super8. Die acht Männer sind wieder under und mit covers unterwegs. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Disgroove / Moira. > Kammgarn Schaffhausen,

Dodo Hug: Via Mala. Efisio Contini (Saiten) und Pascal Bruggisser (Tasten) assistieren bei diesen Ermittlungen > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 21 Uhr Elandir/Red Shamrock/Branâ Keternâ. Irish and Celtic Night. Und DJ Pinkflo legt nach dem Konzert zur Party auf. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr Singers Night Vol. III - Girl Talk. Zu fünft tragen die Frauen Ensemblestücke im Stil der Andrew Sisters, Latin und Musicalmelodien vor. Neben den mehrstimmigen Darbietungen bieten jazzige Solonummern Einblicke in die Individualität der Stile und Stimmen. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Vaillant / Kitchen. Independet-Pop und Trip-Hop aus dem Inland. > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kick off Party. Programmpräsentation zum 17. Sze-

ne Open Air 2006. Live: House of Riddim (A), Kohiba (CZ) und Special Guest > Spielboden Dornbirn, 19 Uhr Häfidelity. Das Bier bei mir und Musik ab Platte. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr Primestyle Hip-Hop . feat. DJ Stylewarz (D) & DJ Sepalot (Blumentopf) > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr Rub A Dub Club. Ein Abend zu Ehren des frivolen Begattungs-Tanzes. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr The Show pt III / DJ Idem. Nebst den Headlinern laden auch noch DJ Mad Malik und die W.O.L.V.E.S. Crew zum Tanz. Ein Hip-Hop-Feetz. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Memoirs of a Geisha. Die Geschichte der kleinen Chiyo, die im Japan der 1930er Jahre von ihrer mittellosen Familie als Hausmäächen an ein Geisha-Haus verkauft wird und bald zur mächtigsten Geisha ihrer Zeit aufsteigt, erscheint auf der Leinwand seltsam unpassioniert und treulos > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Rang De Basanti - A Generation Awakens. Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Nach dem tödlichen Unfall eines Freundes wehren sich fünf junge Inder gegen korrupte Politiker und für ein besseres Indien. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Norma. Oper von Vincenzo Bellini. > Theater St.Gallen. 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. Luigi, Gianni und Ambra befinden sich im letzten Abschnitt des Lebens. Gemeinsam hecken sie einen Plan aus, um dem Altersheim zu entfliehen. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne. 20 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen.. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr



Vorverkauf 1Monat im voraus: Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2, 9001 St.Gallen, Telefon 0901 560 600 nsse eine Stunde vor Vorstellungsbe ne St.Gallen, St.Georgen-Strasse 3, allen, Telefon 071 223 39 59

MÄRZ 2006

Mi 01.03 20.00 Fr 03.03 20.00 Sa 04.03 20.00



PHILIPP GALIZIA

JAKOB ENGEL — EINE ERSCHEINUNG

Vor einem Jahr zeigte Galizia (Pfannestil Chammer Sex-deet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück

Fr. 25.-, 30.-, 35.-

So 05.03 19.00



MICHAEL VON DER HEIDE

2PIÈCES-ACOUSTIQUE

Er verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier schlechthin. Im deutsch-französischen Album «2pièces» hält Michael von der Heide Rückschau auf 10 Jahre kreatives Schaffen.

Fr. 30.-, 35.-, 40.-

Di 07.03 20.00



GIUSEPPE GRACIA

SANTINIS FRAU

Jede Frau hat ihr Geheimnis, jede Liebe ihre Abgründe: Der St. Galler Giuseppe Gracia erzählt in «Santinis Frau» eine der schönsten Dreiecksgeschichten seit «Jules und Jim»

In Zusammenarbeit mit Rösslitor Bücher Fr. 15.— (Einheitspreis ohne Ermässigung)

Fr 10.03 20.00 Sa 11.03 20.00



MARCO TSCHIRPKE

LAPSUSLIEDER

Songminiaturen mit Kultstatus: Kein Zweiter drückt das Wesentliche so knapp und komisch aus, wie dieser skurril anmutende Kabarettist. Die Neuentdeckung dieser Saison!

Fr. 25.-, 30.-, 35.-

15.03 20.00 17.03 20.00 18.03 19.03 20.00



KELLERBÜHNE & OFF-BÜHNE ST.GALLEN

JON FOSSE: WINTER

Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen, verletzen einander, trennen sich, Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jon Fosse wird mit «Winter» erstmals in St. Gallen vorgestellt. Mit Karen Bruckmann, Matthias Peter. Regie: Rainer Fiedler. Fr. 25.–, 30.–, 35.–

Mit Unterstizung von Ostschweizer Stiftung für Musik und Theater, Me trohm-Stiftung, Walter und Verena Spühl-Stiftung, Interpreten-Stiftung, Arnold Billwiller Stiftung, Bank Ca St. Gallen und Migros Kulturprozent.

Mi 29.03 20.00 Fr 31.03 20.00 Sa 01.04 20.00



ALEX PORTER

JENSEITS DER ZEIT – 12 MIRAKEL

Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die Köpfe des Publikums. Doch was ist Wahrheit, was Illusion?

Fr. 30.-, 35.-, 40.-

VORSCHAU APRIL 2006

Di 04.04 20.00



WENEDIKT JEROFEJEW

DIE REISE NACH PETUSCHKI

Der russische Kult-Roman über eine feuchtfröhliche Zugfahrt als Theater am Tisch. Es lesen Diana Dengler, Marcus Schäfer und Hans Rudolf Spühler vom Theater St. Gallen.

Mi 05.04 20.00 Fr 07.04 20.00 Sa 08.04 20.00



TINA TEUBNER

NACHTWUT

Lieder, Kabarett, Unfug: Tina Teubner ist Chaotin im Leben und Poetin im Herzen. Ihr Thema: Kindheit, Familie und andere Kuriositäten. Ihr Motto: Wir reissen alte Wunden auf.

Fr. 30.-, 35.-, 40.-









Bine beografie des Unerklatlichen

bernadette abdallah-sutter, paul harper/andrea heller, alexander meszmer/reto müller, marcelle schaufelberger, anne blanchet

3. märz bis 20. april 2006



do 2. märz 2006, ab 19 uhr

eine geografie des unerklärlichen

eröffnung der ausstellung mit einer einführung von alex meszmer

do 16. märz 2006. 20.30 uhr

soirée de séance, präsentation und workshop

der künstler paul harper (london/gb) stellt sein projekt der «dead pop stars playlist» vor. im anschluss daran findet ein tarotkartenleg- und eine mandala-malworkshop statt.

do 30. märz 2006, 20 uhr

david signer und töbi tobler: hexen, heiler, zauberer.

lesung und konzert

der zürcher ethnologe und journalist (mit st.galler wurzeln) david signer liest unveröffentlichte texte zum thema hexerei in afrika. der st. galler musiker (mit appenzeller vergangenheit) töbi tobler improvisiert auf seinem hackbrett, so entsteht ein anderer dialog über erhahrungen mit dem unerklärlichen.

do 6. april 2006, 20 uhr

alex schneider: mediale kunst und parapsychologische

phänomene, vortrag

der ehemalige professor an der hsg st.gallen und gründer der basler psi-tage alex schneider berichtet über mediale kunst und unerklärliche phänomene.

do 20. april 2006, 20 uhr

kuhn/meszmer/müller: eine geografie des unerklärlichen.

performativer vortrag

die aufgabe des geografien ist es, die welt grafisch zu erfassen, er reduziert die dimensionen und schafft übersicht: mit dem vortrag «eine geografie des unerklärlichen» begeben sich drei unsystematische forscher auf die suche nach ordnungen in einem gänzlich unübersichtlichen gebiet, mit zahlreichen zitaten aus literatur, film und popmusik versucht dieser vortrag wieder einmal das unmögliche möglich zu machen: nichts weniger nämlich als das unerklärliche zu erklären.

projektraum exex. oberer graben 38, 9000 st. gallen,

telefon 071 220 83 50, exexavisarteost.ch, http://www.visarteost.ch öttnungszeiten donnerstag 9 bis 12 uhr und 14 bis 17 uhr oder auf anfrage unter 076 495 92 26 oder alexmeszmeræyahoo.de gestaltung: reklamerei

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater . > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Jakob Engel. Eine Erscheinung. Vor einem jahr zeigte Philipp Galizia (Pfannestil Chammer Sexdeet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellerbühne St.Gallen. 20 Uhr

Les Trois Suisses. Mit Strassenmusikausriistung und ihren Stimmen zeigen Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister ein buntes Kaladeidoskop der Musikgeschichte. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

KUNST

Car Night. Finissage. Automusik und Filmschnippsel. Mit Marcel Elsener, Franco Karrer und Hansueli Stettler. > Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen.

RatzFatz - Schwarze Katz. Mitmachkonzert ab vier Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSES

400 Jahre. Beim Viergänger mit Peter Eggenberger lachen und essen. > Hotel Rössli St. Anton Oberegg, 19 Ilhr

SONNTAG 05.03

KONZERT

Cello-Matinée Csaba Onczay. Begleitet von Z. Homor am Piano. > Sekundarschule Wolfhalden,

Geoff Berner (CAN). will die Klezmer-Musik zurück an die Bar und in die Clubs bringen. > Salzhaus Winterthur 20 Uhr

Michael von der Heide, 2 piècs-acoustique. Niemand hat es geschafft, Pop, Dance und Chansons so stilübergreifend echt zu präsentieren wie Multitalent von der Heide. Er verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier schlechthin. > Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bang Bang. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen. 21 Ilhr

FILM

Bab'Aziz. Der Tunesier Nacer Khemir breitet vor uns einen betörenden Bild- und Tonteppich aus, in dem man sich als Betrachter fast verlieren kann. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Chicken Little. Der Trickfilm aus dem Hause Disnev erzählt die Geschichte des Kiikens Junior das in seinem Heimatort Oakev Oaks einen schweren Stand hat, seit ihm eine Eichel vor die Füsse fiel und es, laut «Der Himmel fällt uns auf den Kopf» schreiend, durch die Strassen lief und damit eine Massenhysterie auslöste. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Yasmin. Yasmins Familie gerät unter Terrorverdacht. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen. 18:30 Uhr

THEATER

Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl, Es gibt ein Schlaraffenland, > Stadttheater Konstanz, Fover, 15 Uhr

Die Gärtnerin aus Liebe. Singspiel von W.A. Mozart. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG. 19:30 Uhr Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct, Musical Company St Gallen > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr Vom Wunderkind zum Spätentwickler. Michael Krebs im 3. Konstanzer Comedyfrühling. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Philipp Saxer/Pierre Kocher. Führung > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 10:30 Uhr Fürstabtei St.Gallen - Untergang und Erbe. Führung > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Geflüchtete Effekten - Das Stiftsarchiv im Exil. Führung; Sonntagsführung mit Peter Eberhart, Stv. Stiftsarchivar > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Die obere Hälfte. Führung. > Museum Liner Appenzell, 14 Uhr

Verführung zum Flirt. Führung. Vielfalt in der Fächerkunst. > Rosgartenmuseum Konstanz, 15 Uhr

LITERATUR

Talk im Theater. Briefe in die chinesische Vergangenheit, von H. Rosendorfer mit Roman Schmelzer und Irene Pernsteiner > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr Red Table Readings. Special Issue: Open Mike 4 Gone Worlds. Die Texte müssen an diesem Abend aus der Alten Welt der Griechen & Römer stammen oder über diese sprechen. Und die Texte dürfen nicht länger als zehn Minuten dauern. > Syrano Bar St.Gallen. 20 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen. 14-30 Uhr



SCHÖNE STIMMEN HÖREN

Flying Pickets im Marsöl und den Casinos

«Die menschliche Stimme ist das schönste Instrument, das es überhaupt gibt, weil du damit geboren wirst und deshalb deine Emotionen am natürlichsten und unmittelbarsten umsetzen kannst.» So tönt das Motto der Flying Picketts, jener A-Cappella-Band, die 1982 mit Only You einen Hit lieferte. Mit ihren Gesängen stricheln sie Trommelfell und küssen die Seel. Bei den fünf Goldkehlen wird auch Smells Like Teen Spirit von Nirvana zur Seelenmassage. Donnerstag, 9. März, 20.30 Uhr, Casino Herisau, Freitag, 10. März, 20.30 Uhr, Marsöl Chur

Freitag, 17, März, 20 Uhr, Casino Frauenfeld, Mehr Infos: www.dominoevent.ch

MONTAG 06.03

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Prospero's Books. Cineclub St.Gallen zeigt den Film von Peter Greenaway, GB 1991. > Storchen

Rang De Basanti - A Generation Awakens. Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Nach dem tödlichen Unfall eines Freundes wehren sich fünf junge Inder gegen korrupte Politiker und für ein bes-

seres Indien. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST

Überrschungsausstellung. Vernissage; > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Galerie im 2. Stock. 19 Uhr

LITERATUR

Mischa Vetere, liest aus seinem Gedichthand «die philosophie der hunde» sowie unveröffentlichte Texte. PoEsie mit nie-wo? Kümmt, kümmt, wir werden Euch schon fressen; und wenn sie nicht gestorben sind .. Syrano Bar St.Gallen, 20 Uhr

Dichtungsring Nr. 5. Die beiden Gastgeber empfangen Dichter bei Kerzenschein. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend, Brett-, Karten- und Würfelspiele Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr Jugendliche lesen - aber was?, Linda (19). Verena (17) und Robin (19) diskutieren über ihre Lektüre. > Dorfbibliothek Herisau, 20:15 Uhr

DIENSTAG 07.03

KONZERT

Span. Gibts nun schon 30 Jahre. > Olma-Gelände St.Gallen, Moststube

The Phliks, Kontrastmusik Mit Passagen so dicht wie Diamanten, andere so sparsam wie das Gras, das auf tibetanischen Gebirgszügen wächst (im Rahmen der Ausstellung: Arno Oehri - the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation) > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhi

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Lockerer Swing am Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr Jamaica Rum and Cigar Night. > Erica der Club St. Margrethen SG. 19:15 Uhr

FILM

Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr Mikrokino: Artikel 7 - Unser Recht!. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Mr. Blandings Builds His Dream House. Familie Blandings wird beim Bau eines Hauses von Architekten und Handwerkern übers Ohr gehauen. Eine turbulente Komödie mit Cary Grant. Am 7. März führt Alain Thierstein, Dozent für Raumentwicklung in München, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Tosca, Oper von Giacomo Puccini. > Theater St.Gallen. 19:30 Ilhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen,

Theatersport. Am Rande der Schweiz > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

spielboden

Färbergasse 15



Spielboden Dornbirn

kulturverein

| A 6850 Dornbirn | T +43(0)5572 21933

O Goil Mean

spielboden@spielboden.at

Das Bo & Miss Leema Support: Notstandshilfe

www.spielboden.at

Do 30.3. 21.00 Uhr

SCHLOSS WARTEGG

9404 Rorschacherberg

Vorverkauf / Reservation:Tel. 071/858 62 62 kultur@wartegg.ch **Busrückfahrt** Rorschach HB inkl. (bitte reservieren)

Fr, 17. März 20 Uhr Amati Quartett. Schubert, Berg, Mozart. Schweizer Quartett mit Weltruf

Sa, **8. April** ab 20 Uhr **acapella Festival.** 8 acappella-Formationen an 8 Rorschacher Kultur- und Kulinarikorten





teo jakob®

Möbel, Büromöbel, Küchen, Lampen, Textilien, Planung und Innenarchitektur

Späti Ohlhorst AG

Spisergasse 40 9000 St.Gallen Tel. 071 222 61 85 Fax 071 223 45 89 st.gallen@teojakob.ch www.teojakob.ch

KUNST

Herr Mäder. Vom Überleben in St.Gallen. Vernissage mit Originalzeichnungen von Manuel Stahlberger. Mit Ruedi Widmer und DJ Stanley. > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

LITERATUR

Giuseppe Gracia. Premiere seines neuen Buchs «Santinis Frau» im Ammann-Verlag. Der St.Galler Schriftsteller erzählt eine der schönsten Dreiecksgeschichten seit «Jules und Jim». > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Innere Kommunikation mit Kindern. Durch bewusste, innere Kommunikation entsteht ein tiefes Verständnis für das Wesen des Kindes. > evangelischer Kirchgemeindesaal Steinach Steinach, 19:30-22 Uhr

Malende Dichter - dichtende Maler. Ruth Regniet, St.Gallen, im Anschluss an die HV Bibliotheksverein Speicher Trogen > Bibliothek Speicher Trogen Speicher, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Literaturseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manul Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentina. > Casa Latinoamericana St.Gallen. 19-20:30 Uhr

Spielabend. Spielen Sie gerne in fröhlicher Runde? Lernen Sie gerne neue Spiele kennen? > Restaurant Lion Bischofszell. 19:30 Uhr.

MITTWOCH 08.03

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Christian Kjellvander & The Lazy Grace Frontier (SWE). hat den Northern Blues. > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Duo Kapelle Sorelle. Die beiden mit dem Riesen-Akkordeon. Am internationalen Frauentag gibts auch ein Wybermenü und Dessert in der Pause. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr The Dusa Orchestra. > Rathaus Weinfelden, Saal, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck -Bleibt wohl nur Kanada - von A wie Arcade Fire bis W wie Wolf Parade mit Rafael Zeier und Kaspar Surber > Restaurant Splügen St. Gallen, Splügeneck, 20 Uhr Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG. 21:30 Uhr

«Ja, wenn der Mond ...». mit dem Frauenduo «Kapelle sorelle», anlässlich des Internationalen Frauentags > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20-22 Uhr



OHNE WORTE

Philipp Boë im fabriggli

Ein Detektiv steht am Fenster und träumt eigentlich vom Fliegen. Doch ein seltsamer Anruf zieht ihn in einen Strudel surrealistischer Ereignisse. Mit erstaunlichen magischen Illusionen, Artistik und tänzerischer Leichtigkeit spielt der schlaksige Mime Philipp Boë ein poetisches und mysteriöses Bildertheater ohne Worte zu einer musikalischen Komposition voll hypnotischer Kraft. Eine ganz und gar unberechenbare Geschichte, durchsetzt mit absurdem Humor, einer rasanten Verfolgungsjagd, ziehenden Wolken und einigen Momenten der Panik.

Freitag, 10. März, 20 Uhr, werdenberger kleintheater fabriggli. Mehr Infos: www.fabriggli.ch

FILM

Docuzone: Based on a true Story. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf.. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell.

> Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden,
20 Ilhr

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr **Tartuffe.** Komödienklassiker von Molière.

> Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater... > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Michel Gammenthaler: Realität. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Heilwig Pfanzelter: Männer haben auch ihr Gutes. In ihrem Soloabend nähert sich Heilwig Pfanzelter dem unerschöpflichen Thema Männer.. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

LITERATUR

Haarscharf. Kolumnen - Literatur. Es lesen die Autorin und Künstlerin Ruth Erat, Rheineck/Berlin, die Tagesanzeiger-Kolumnistin, Autorin und Journalistin Simone Meier. Moderation: Bettina Spoerri, Autorin, Literaturwiss. und Journalsitin, Zürich. > Areal ZuK Arbon, CUPHUB Design Kultur Café, 20 Uhr Lausbuben- und Gaunergeschichten am Seerosenteich. Regine Weingart und Arnim Halter (Lesung), Sigi Rogger (Akkordeon) - von Busch über Ludwig Thoma zu Mark Twain und anderen Autoren > Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

Lesung Lukas Hartmann. Der Schriftsteller Lukas Hartmann liest aus seinem neusten Roman «Die Deutsche im Dorf». > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

KINDER

Märchen hören und spielen. Von Caroline Capiaghi für Kinder ab 6 Jahren. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimmfür Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14-30 Hbr

Kinder entdecken und malen einen Menschen. > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Heilmeditation. Mit Hedda Schurig, Homöopathin und spirituelle Heilerin. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 14:30 Uhr

Frauenbar. zum Internationalen Frauentag. La Tina Duo: Sax und Gitarre. Informationen zum Frauentag und zu den Referenden gegen das Asyl- und Ausländersestz > St.Gallen, Marktgasse, 16:30-18 Uhr Mobil gegen häusliche Gewalt. Information und Podiumsgespräch mit Karin Keller-Sutter, Martina Gadient, Andreas Hartmann u.a. > Katharinensaal

St.Gallen, 19:30-21:30 Uhr
Treff erwachsener Kinder Suchtmittelabhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigien Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

DONNERSTAG 09.03

KONZERT

Flying Pickets. Everyday-Tour 2006. > Casino Herisau Herisau, 20 Uhr

The Dusa Orchestra. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Journeys. Ausgehend von den Kompositionen von Dennis Roshard und Angelo Signore haben die Journeys in den letzten Jahren einen eigenständigen Mix aus groovigen Funknummern, träumerischen Balladen und erdigen Latin Jazz erarbeitet. > Eisenwerk Frauenteld, Beiz, 20:15 Uhr

Jerry Bergonzi Dick Oatts Quartet. Zweifache Bläserstärke. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Ekkehard Sassenhausen Quartett. Der Saxophonist, Musikschullehrer und -leiter Ekkehard Sassenhausen hat ein interessantes Quartett zusammengestellt: Enrico Lenzin (drums), Ralph Hufenus (bass) und Marcel Schäfer (piano) - Gambrinus Jazz Plus > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr Ein kleines Konzert #30. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

perLIFTening. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

FILM

Mrs. Henderson Presents. Mit einer «Revuedeville» eröffnet Vivian Van Damm (Bob Hoskins) 1937 das Londoner Windmill Theatre, das sich die glücklich verwitwete Mrs. Henderson (Judi Dench) als exzentrisches Hobby zugelegt hat. > Kino Rosental Heiden. 20:15 Uhr

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. – Kinok St. Gallen. 20 Uhr



DER MEILENSTEINSETZER Jerry Bergonzi – Dick Oatts Quartet im Kultur Cinema

Das Saxophon ist das Instrument der traurigen Männer. Auch wenn ein holländisches Model seit Jahren das Gegenteil versucht zu beweisen. Und weil Saxophonisten einsam sind, nehmen sie immer Freunde mit, wenn sie ein Konzert haben. Jerr Bergonzi ist mit Dick Oatts unterwegs, einer Grösse des Jazz. Bergonzi selbst gilt in der Szene als einer der weltweit wichtigsten Saxophonisten und als Meilenstein setzender Improvisateur.

Donnerstag, 9. März, 20.30 Uhr, Kultur Cinema Arbon. Mehr Infos: www.kulturcinema.ch

kulturforumamriswil

PRÄSENTIERT KULTUR IN AMRISWIL

RZ 2006

KONZERT JMSA-KONZERT ZUM «TAG DER MUSIK»

Rhythmische Reise durch die Welt der Musik mit Schülerensembles der

So. 5. März, 14 bis 17 Uhr, Museen Amriswil AUSSTELLUNG MUSEUMSSONNTAG

Schulmuseum, Ortsmuseum und Bohlenständerhaus präsentieren ihre aktuellen Ausstellungen. Eintritt frei.

Das Schulmuseum ist zudem jeden Mittwoch offen, 14 bis 17 Uhr.

8. März, 20.15 Uhr, Kulturforum LUKAS HARTMANN

Lukas Hartmann liest aus seinem neuen Roman «Die Deutsche im Dorf». Der Berner, geb. 1944, gehört zu den profilierten Autoren der Schweiz.

PARTY MIKRO UND MAKRO – THE ALTERNATIVE DJ'S

Ein «Querfeldeintrip» in eine weite Musiklandschaft.

So. 12. März, 17 Uhr, Amriswiler Konzerte KONZERT WERKE VON JOH. SEB. BACH

Raphael Jud leitet ein Instrumentalensemble (ad hoc) mit historischen Instrumenten und singt die Solo-Bass-Partie in zwei Kantaten; dazu das vierte Brandenburgische Konzert.

15. März, 19 bis 24 Uhr, VOLLMOND ba

VOLLMONDBAR

Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel.

Sa. 18. März, 21 Uhr, USL

KONZERT

JONAS GOLDBAUM / WA:RUM

Energie als Programm: druckvolle Drums, treibender Bass, kreischende Gitarren und trotzige Vocals mit Jonas Goldbaum aus Österreich. Danach: lockerer Indi-Pop für Liebhaber deutscher Songtexte mit Wa:rum aus

18. März, 20.00 Uhr, Kulturforum

JUBILOS JAZZCHOR

A capella, Piano, Percussion: Jazz aus Arbon

30. März, 19.30 Uhr, USI

DO-BAR JASSOBIG

Stöck, Stich, Wies und Trumpf

VERANSTALTUNGSORTE

Kulturforum, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, Tel. 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch VOLLMOND bar, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, VOLLMOND_bar@hotmail.com

USL, Schrofenstrasse 12, Amriswil, www.uslruum.ch

Amriswiler Konzerte, Evangelische Kirche, Amriswil, Tel. 071 411 24 25

Schulmuseum Mühlebach, Weinfelderstr. 127, Amriswil, www.schulmuseum.ch, Tel. 071 410 07 01 Ortsmuseum, Bahnhofstrasse 3, Amriswil, Tel. 071 414 11 11

Bohlenständerhaus, Kreuzlingerstrasse 66, Amriswil, Tel. 071 411 26 75

JUBS UBS

LUCERNE FESTIVAL

OSTER



Samstag, 1. April Konzertsaal, 18.30 Uhr

CONCENTUS MUSICUS WIEN NIKOLAUS HARNONCOURT, Leitung W. A. Mozart: Die Schuldigkeit des ersten Gebots KV 35 (Erster Teil)

ALTE MUSIK I Sonntag, 2. April Konzertsaal, 18.30 Uhr

LA PETITE BANDE SIGISWALD KUIJKEN, Leitung J. S. Bach: Passio secundum Johannem (Johannes-Passion) BWV 245

Montag, 3. April Konzertsaal, 19.30 Uhr ALTE MUSIK 2

REZITAL

ANDREAS STAIER, Hammerklavier W. A. Mozart: 12 Variationen über «Ah, vous dirais-je Maman» KV 265 (300e) u.a.

Dienstag, 4. April Franziskanerkirche 19.30 Uhr

THE HILLIARD ENSEMBLE «Englische Sakralmusik des 16. Jahrhunderts»: Christopher Tye, Thomas Tallis, William Byrd

ALTE MUSIK 3 Mittwoch, 5. April Konzertsaal, 19.30 Uhr ACCADEMIA BIZANTINA ANDREAS SCHOLL, Countertenor Werke von: Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel, Tomaso Albinoni, Nicola Antonio Porpora, Francesco Geminiani, Antonio Lotti

CHORKONZERT Donnerstag, 6. April Jesuitenkirche, 19.30 Uhr

MOZARTENSEMBLE LUZERN / ORCHESTER DES COLLEGIUM MUSICUM LUZERN / LUZERNER KNABENKANTOREI / ALOIS KOCH, Leitung W. A. Mozart: Waisenhausmesse KV 139 I. M. Haydn: Vesperae solennes (Ostervesper)

SINFONIEKONZERT 1 Freitag, 7. April Konzertsaal, 19.30 Uhr SYMPHONIEORCHESTER UND CHOR DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS MARISS IANSONS, Leitung TAMAR IVERI, Sopran YVONNE NAEF, Alt PIOTR BECZALA, Tenor ALEXANDER VINOGRADOV, Bass G. Verdi: Messa da Requiem

SINFONIEKONZERT 2 Samstag, 8. April Konzertsaal, 17.00 Uhr SYMPHONIEORCHESTER DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS / MARISS JANSONS, Leitung LUBA ORGONASOVA, Sopran L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92; Ouvertüre «Leonore» Nr. 3, op. 72b R. Strauss: Vier letzte Lieder

KAMMERMUSIK Samstag, 8. April Franziskanerkirche 20.00 Uhr

HEINZ HOLLIGER, Oboe / MUSIKER-QUINTETT Werke von Ian Dismas Zelenka, Iohann Sebastian Bach, Heinz Holliger

ALTE MUSIK 5 Sonntag, 9. April Konzertsaal, 18.30 Uhr CANTUS CÖLLN / KONRAD JUNGHÄNEL, Leitung J. S. Bach: Messe h-Moll BWV 232 für Soli, Chor und Orchester

www.lucernefestival.ch

T +41 (0)41 226 44 80 F +41 (0)41 226 44 85 ticketbox@lucernefestival.ch

THEATER

Der Chronist der Winde, von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene. Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

L'Etranger. von Albert Camus. Ein Gastspiel der American Drama Group. > Stadttheater Konstanz, 20 Ilhr

Kille Kille. Komödie von Derek Benfield - Vockspiess-Theaterproduktion mit Erich Vock. Maia Brunner, Viola Tami u.a. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Ilhr

Reinhauen II. Körper in andere Gestalten verändert will ich besingen, von Markus Bauer. Was utopische Gesellschaftsmodelle nicht vermochten, übernehmen Kliniken und Labore: der neue Mensch wird schöner, länger haltbar und sozialverträglicher. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNG

Die Goldene Stickereizeit. Führung zur Geschichte der Ostschweizer Stickereiindustrie und Demonstartion der Handstickmaschine, mit Victor Manser > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

LITERATUR

Literatur am Donnerstag. Ilma Rakusa, eine hervorragende Essayistin, liest «Prosaminiaturen», geboren in der Slowakei und seit ihrer Kindheit in Zürich lebend, schreibt sie vor allem Erzählungen und Gedichte, übersetzt aus dem Französischen, Serbischen, Russischen und Ungarischen > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Everest. Auf den Spuren der Pioniere. 50 Jahre Everest. Im Jubiläumsjahr der ersten erfolgreichen Schweizerbesteigung von 1956 zeigen wir ein Brückenschlag zur Expedition von 2003. Wie war es einst und wie ist es heute? Eindrückliche Bild- und Ton-Aufnahmen. > Stadtsaal Wil SG, 20 Uhr

DIVERSES

Finanzielle Sicherheit im Alter. > Pro Senectute St.Gallen, 14:30-16 Uhr

FREITAG 10.03

KONZERT

Die Regierung. Zusammen mit Irène Schweizer Fabrik Ebnat-Kappel, 20 Uhr

LOT. Lapse of the time live. > Restaurant Splügen, Splügenecke, St.Gallen, 20 Uhr.

Emergenza. Die 2. Runde, des Nachwuchs-Wettbewerbs. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr Jazzburgers mit Annetta Zehnder. Old-Time-Jazz vom Feinsten > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr

Maria Cecilia Keller. singt an einem rauchfreien Abend Chansons aus aller Welt. > Bar RAB Trogen,

Robert Notter, Daniel Küfer, Marco Käppeli. treffen sich zu einem improvisatorischen Dialog. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Shostakowitch-Quartett, Sie spielen Rachmaninov, Shostakowitch und Schumann, Christian Elsas sitzt am Klavier. > Stadttheater Schaffhausen. 20 Uhr Musicaldente: We are women. Musicaldente bringen Lieder aus den Bernstein-Musicals auf die Bühne. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20:15 Uhr

Flying Pickets. A-Cappella at its best. > Kulturhaus Marsoel Chur, 20:30 Uhr

Latin Groove Orquesta (Cuba/Arg). > Jazzhuus (Jazzclub) Lustenau, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Mikro und Makro. Zwei Thurgauer DJ's auf einem Querfeldeintrip. > USL-Ruum Amriswil, 20 Uhr TmbH Impro-Match. Mit dem Chamäleon-Improtheater aus Regensburg > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Aloha Hawaii Party. DJ Pete G legt Surf auf. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr The Hipshaker. 60'w/Allnighter: Northern Soul, Hammond-Grooves, Freakbeat, R&B ... > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Match Point. Woody Allen erzählt kühl vom sozialen Aufstieg und Fall eines Tennislehrers in London: ein Liebesfilm, Krimi und Psychodrama zugleich. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Rang De Basanti - A Generation Awakens. Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berauschenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene. Seit der Scheidung liegt Bruno Weber wach im Bett: er findet keinen Schlaf. Nächtelang zählt er Schafe und alle mühen sich für ihn ab. Doch vergeblich. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG 20-22-15 Uhr

Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose!. Die Dialekt-Kömodie von Ray Galton und John Antrobus. > Casino Frauenfeld, 20 Uhr Mémoire de la nuit. Ein surrealistisches Bildertheater mit Philipp Boë. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

Tartuffe. Komödienklassiker von Molière. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf?. von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Kille Kille. Komödie von Derek Benfield - Vockspiess-Theaterproduktion mit Erich Vock, Maja Brunner, Viola Tami u.a. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr



JUNG UND ALT

Amelia sings off & out

Der Lebenslauf von Urs C. Eigenmann im Internet macht einem jungen Menschen Eindruck, er ist lang. Und unzählige Projekte sind aufgelistet. Schon früh taucht der Name off & out auf. Nun ist es soweit, dass Eigenmann mit off & out wieder unterwegs ist und dass junge Musiker dazu stiessen. Allen voran die Sängerin Amelia, die schon mit neun Jahren beim Tastenmann Eigenmann in den Musikunterricht ging. Aber es sitzen auch alte Hasen in der Band. Da sticht der Drummer Orlando Ribar heraus, der schon für Sina und das Musical Spacedream trommelte. So wird mit einem feinen Soul- und Funkabend nicht zuviel versprochen sein.

Samstag, 11. März, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach Samstag, 18. März, 21 Uhr, Kastanienhof St.Gallen Freitag, 24. März, 20 Uhr, Tonhalle Flawil Samstag, 25. März, 20 Uhr, Habsburg-Bar Widnau

Ay, Carmela!. von José Sanchis Sinisterra. Mit Rachel Matter als Carmela und Antonio da Silva als Paulino. Regie: Jordi Villardaga. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater.. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Alte Schlosserei Kreuzlingen. 20:30 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG. Rowi-Areal, 19:30 Uhr Jörg Schneider / Nöd ohni mini Hose. Turbulente Dialekt-Komödie. > Casino Frauenfeld, 20 Uhr

Les Trois Suisses. Mit Strassenmusikausrüstung und ihren Stimmen zeigen Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister ein buntes Kaladeidoskop der Musikgeschichte. > Gasthaus Sonne Gossau, 20 Uhr Marco Tschirpke: Lapsuslieder. Klavierkabarett. Seine textlichen Entgleisungen präsentiert er mit hochkarätiger musikalischer Virtuosität und nonchalantem Understatement. Was der Kabarettist als

Lapsuslieder bezeichnet, das sind Meisterwerke der Andeutung und des Unvollständigen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Michel Gammenthaler: Realität. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Philip Maloney. Autor Roger Graf und die Schauspieler Michael Schacht Stimme Maloney) und Jodoc Seidel (Polizist) haben einige Klassiker als Live-Hörspiel konziniert. > Altes Kino Mels. 20:15 Uhr

KUNST

Anpfiff zur WM 2006. Vernissage mit Helmut King. > Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

LITERATUR

Mord in der Fremdenlegion. Ex-Legionär Peter Eggenberger erzählt und liest aus seinem autobiografischen Roman. > Mehrzweckhalle Tübach, 19:30 Uhr



ZUM EINSCHLAFEN

Die letzten Schafe im FigurenTheater

Mittlerweile sind fast alle Schafe über den Zaun gesprungen. Bruno liegt aber noch immer wach im Bett und kann nicht schlafen. Nächtelang zählt er hunderte von Schafen, wie sie elegant und verwegen zugleich für ihn über vermutlich elektrisch geladene Drähte springen. Andere, entmutigt und von der Sinnlosigkeit einer solchen Leibesmüh für Bruno überzeugt, gingen in den Streik und liefen davon. Am Schhluss stehen noch zwei auf der Wiese. Schaffen es echt die beiden? Das Theater XL aus Basel erzählt diese heitere Geschichte über Träume und Alpträume eines normalen Menschen. Donnerstag, 9. März. Freitag, 10. März. Samstag, 11. März, jeweils 20 Uhr, FirgurenTheater St.Gallen. Mehr Infos: www.figurentheater-sg.ch

Lausbuben- und Gaunergeschichten am Seerosenteich. Regine Weingart und Arnim Halter (Lesung), Sigi Rogger (Akkordeon) - von Busch über Ludwig Thoma zu Mark Twain und anderen Autoren > Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

SAMSTAG 11.03

KONZERT

Der Rockamweier-Newcomercontest, Mit Anam Cara, Moralpanik, Mordan, Toilet Flush und Vena Cava > Remise Wil SG 19-30 Uhr Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann schart Talente um sich: Den Sina-Schlagzeugler Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrophon mit dabei. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr Funkkonzert. > Jugendkulturraum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20 Uhr

Ghostnote. Die vierköpfige Rhythmsection trägt eine bezaubernde Soulstimme durch die tanzenden Zuschauer. > Jugendkulturraum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr

Wolfgang Muthspiel Trio. In den vergangenen 15 Jahre hat sich der österreichische Gitarrist und Komponist Wolfgang Muthspiel in die oberste Liga der internationalen Jazzszene gespielt.. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

The Weeping Face. Früher hiessen sie Suicide Ckicken: Alternativer Rock, wo die Snare auf einem Bürostuhl thront. > Catwalk Music-Bar St.Gallen. 21 Uhr Domingo Siete. Macht warm: Rock'n'Roll goes Latino. > Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr elektron / aster oh. Die Laptops und die Platinen surren. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr Disco Inferno. Mit DJ Vitamin S > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

In Da House B.P.M. Edition. Finest pumpin' House-Sounds. > Tech-Club Rüthi (Rheintal), 22 Uhr Rock'n'Roll Shakedown. Mit dem DJ Admiral James T. > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr Salsa Tropic im Lagerhaus. Salsa, Merengue, Bachata und Latin Pops zum Durchtanzen > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr



TOP IN DER LATINO-SZENE Domingo Siete in der Grabenhalle

Im letzten Sommer brachten die Amerikaner dem verregneten Pow-Wow-Festival in Trogen das Tanzen bei, auf dass es aus den Sandalen dampfte. Die Band gründete sich im 1999 in East Los Angeles und hat sich mittlerweile zum Held der mexikanischen Folkrock-Szene gemausert. So waren sie Opener für Biena Vista Social Club, für Los Lobos und den verstorbenen Compay Segundo. Domingo Siete ist Garant für eine schweisstreibende Latino-Tanzparty. Ausdauer muss man selber mitbringen.

Samstag, 11. März, 21 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



GRÜN ZU GRÜN

Irish Bastards im Waaghaus

St.Gallen behauptet sich immer wieder als Stadt der Grünen. Auch wenn zur Zeit die Parkplatzträume unter dem Marktplatz etwas anderes sagen, versucht sich die Farbe doch immer wieder durchzusetzen. So haben sich vom 15. bis zum 18. März die Iren mit ihrem St.Patrick's day im Waaghaus eingenistet. Und da spielen auch die Irish Bastards, eine Irenband, die nach dem Motto schneller, lauter, Speed-Folk musiziert. Da hats kratzbürtige Gitarren, raffinierte Geigen und ein Akkordeon und rotzige Rockmelodien.

Freitag, 17. März, 19 Uhr, Waahgaus St.Gallen. Mehr Infos: www.icognito.ch

schen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen,

THEATER

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungari-

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. > Theater St.Gallen. 14:30 Uhr

KABARETT

Musique Simili. Ein Pique-nique mit Gesang, Kontrabässen, Violinen und Akkordeon. > Kinderklinik Münsterlingen, 16 Uhr

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr

KUNST

Sonntagsapéro. Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10-12 Uhr

Blasrohr, Giftpfeil und Federschmuck. Führung; Alltag und Religion der Amazonas-Indianer. Familienführung. > Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr

risveglio. Vernissage; Simonetta Martini, Malerei. Nicola Colombo und Gerardo Wuthier, Skulpturen. > Galerie Schönenberger Kirchberg SG, 14-18 Uhr Gespräch. Mit Georg Malin und Friedemann Malsch > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

LITERATUR

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Giselle» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende - Erzähltheater für Kinder ab vier Jahren. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 15 Uhr

MONTAG 13.03

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Ilhr

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St. Callen. 22:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht?sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr Mrs. Henderson Presents. Mit einer «Revue-

deville» eröffnet Vivian Van Damm (Bob Hoskins) 1937 das Londoner Windmill Theatre, das sich die glücklich verwitwete Mrs. Henderson (Judi Dench) als exzentrisches Hobby zugelegt hat. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG. 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr.

Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau. 20-22-15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose. Die Dialekt-Kömodie von Ray Galton und John Antrobus. > Hotel Metropol Widnau, Widebaumsaal, 20 Uhr

Wall Street Theatre. Britischer Humor vom Feinsten > Mehrzweckanlage Walzenhausen, 20 Uhr Am Hang. Theater am Tisch. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Alte Schlosserei Kreuzlingen, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Marco Tschirpke: Lapsuslieder. Klavierkabarett. Seine textlichen Entgleisungen präsentiert er mit hochkarätiger musikalischer Virtuosität und nonchalantem Understatement. Was der Kabarettist als Lapsuslieder bezeichnet, das sind Meisterwerke der Andeutung und des Unvollständigen. > Kellerbühne St.Gallen. 20 Uhr

Michel Gammenthaler: Realität. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Les Trois Suisses. Musikcomedy > Assel-Keller Schönengrund, 20:15 Uhr

Thomas C. Breuer: Schweizfahrer!. Seit einem Jahrzehnt Besitzer eines Halbtaxabos, hat Breuer das Land gründlich bereist, schweizerkreuz und quer, von Schaffhausen bis Chiasso, von Sommeri bis Schönbühl-Urtenen. Das neue Programm präsentiert das Beste seiner Ausbeute. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

TANZ

Choreos - A Dance Odyssey. item Tanztheater. Inspiriert von Texten und Bildern des antiken griechischen Dramas entwickeln die drei Tänzerinnen ihren eigenen Parcours durch wechselnde Architekturen von Raum, Stoff und Körper. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater. 20 Uhr

LITERATUR

Lesung mit Tomas Stefanovics. aus Uruguay. In spanischer Sprache. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

SONNTAG 12.03

KONZERT

Les joueurs de flute. «Sites Auriculaires - Ohrlandschaften» - Werke von Debussy, Lauber, Hunziker und Feldmann für acht Flöten und Harfe > Tonhalle St.Gallen. Kleiner Saal. 17 Uhr

Musik im Schloss IV. Das Philharmonia Quartett Berlin spielt Haydn und Beethoven. > Schloss Rapperswil Rapperswil SG, Grosser Rittersaal, 17 Uhr Werke von Joh. Seb. Bach. Raphael Jud leitet ein Instrumentalensemble (ad hoe) mit historischen Instrumenten und singt die Solo-Bass-Partie in zwei Kantaten. Dazu das vierte Brandenburgische Konzert. > Kulturforum Amriswil, 17 Uhr

Chillifunk. Funk und Chilifood mit Gee-K und seinen Freunden. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen,

The Briefs / Catchpole. Keine Kaugummi- und Rucksackpunkmusik das ist richtiger Punkrock aus Seattle. > Kammgarn Schaffhausen, TapTab, 20 Uhr Trio Douce Mémoire. Barockmusik aus England und Frankreich. > evangelische Kirche Urnäsch Urnäsch, 20 Uhr

FILM

Chicken Little. Der Trickfilm aus dem Hause Disney erzählt die Geschichte des Kükens Junior, das in seinem Heimatort Oakey Oaks einen schweren Stand hat, seit ihm eine Eichel vor die Füsse fiel und es, laut «Der Himmel fällt uns auf den Kopf» schreiend, durch die Strassen lief und damit eine Massenhysterie auslöste. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Match Point. Woody Allen erzählt kühl vom sozialen Aufstieg und Fall eines Tennislehrers in London: ein Liebesfilm, Krimi und Psychodrama zugleich. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr Mr. Blandings Builds His Dream House. Familie Blandings wird beim Bau eines Hauses von

Familie Blandings wird beim Bau eines Hauses von Architekten und Handwerkern übers Ohr gehauen. Eine turbulente Komödie mit Cary Grant. Am 7. März führt Alain Thierstein, Dozent für Raumentwicklung in München, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr Yasmin. Die Anschläge vom 11. September 2001 verändern das Leben britischer Muslime unwiderbringlich. Yasmins Familie gerät unter Terrorverdacht. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

KUNST

Meditation vor Werken. Führung; in der Ausstellung mit Walter Büchi > Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr

VORTRAG

Mit Bären in Kamchatka, Russland.

Multimediavortrag von Reno Sommerhalder, Bärenspezialist, Fotograf. > Naturmuseum St.Gallen, 19.30 Uhr

Bruno Spoerri über Jazz in der Schweiz. mit Tonbeispielen und Videoausschnitten. Der Musiker und Komponist Bruno Spoerri ist Herausgeber und Mitautor von «Jazz in der Schweiz – Geschichte und Geschichten» – Klubschule im Hauptbahnhof St. Gallen. Historischer Saal im 1. Stock, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 14.03

KONZERT

Billy Jones Bluez Band. Blues von heute. > Albani Music Club Winterthur, 19:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Lockerer Swing am Grill
> Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
Spirit & Heart Disco. mit DJane Mona > Kunstund Kulturzentrum K9 Konstanz. 21 Uhr

FILM

Der Golem, wie er in die Welt kam. Einer der bedeutendesten Stummfilme des Expressionismus in einer neu restaurierten Fassung. Rabbi Loew schafft eine mächtige Lehmfigur und haucht ihr Leben ein. Der Zürcher Filmemacher Fred van der Kooij führt am 14. März in den Film ein. > Kinok St.Callen, 19:30 Uhr

THEATER

Moon Place. Ein Gastspiel der American Drama Group > Stadttheater Konstanz, 16 Uhr, 20 Uhr Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Es gibt ein Schlaraffenland. Charlie Buckett weiss es genau vielmehr ahnt er es am Anfang dieser Geschichte. Denn er lebt mit seinen Eltern und Grosseltern in einem kleinen Holzhaus in Sichtweite der Schokoladenfabrik von Willy Wonka. > Stadttheater Konstanz, Foyer, 20 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. Das ist die Geschichte der kleinen jüdischen Gemeinde des Dorfes Anatevka. Zu ihr gehört Tevye, der Milchmann, mit seiner Frau Golde und fünf Töchtern, die er alle ordentlich verheiraten will. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

EINE HANDORGEL KAM DAZWISCHEN Kappelle Sorelle in der Linde und im ZIK

Die Rotzbengel heute kriechen noch immer wie die Rotzbengel von früher unter die Tische und binden den Erwachsenen die Schuhbändel zusammen. Meistens erwischt man sie. Wer die beiden Kabarettistinnen Charlotte Wittmer und Ursina Gregori mit einem Akkordeon zusammen gebunden hat, ist nicht bekannt. Auf alle Fälle müssen sie nun siamesischen Zwillingen gleich mit dem Monstrum zwischen sich durch die Welt. Tapfer stellen sie sich ihrem Schicksal und bestreiten unermüdlich ihren grotesken Alltag. Wenn das nur gut geht.

Mittwoch, 8. März, Weibermenü ab 18 Uhr. Konzert ab 20 Uhr, Hotel Linde. Mehr Infos: www.lindeheiden.ch Samstag, 18. März, 20 Uhr, ZIK Arbon. Mehr Infos: www.zik-arbon.ch

LITERATUR

Noisma Lyrik am Dienstag. Der Autor und sein Gast - die Autorin und ihr Gast: Lisa Tralci liest eigene Gedichte und Gedichte von Galsan Tschinag > Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr

Red Table Readings. Am Open Mike auf dem Roten Rolltisch der Syrano Bar können alle lesen, was sie wollen: Eigenes und Fremdes , in welcher Sprache auch immer. Die Textlektüre sollte nur nicht länger als 10 Minuten dauern. > Syrano Bar St.Gallen, 20 Uhr

Wo haben Sie Ihr Cello gelassen? Lesung von und mit Franz Hohler > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Vom Feng-Shui-Haus in den Garten. Die Architektin Monika Mutti stellt Grundsätze der fernöstlichen Lehre für Gartenraum-Gestaltung vor. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

HörBar VI: Komponistinnen. Vortragsreihe mit Musikbeispielen von und mit Susanna Ingenhütt. Von Ella Adaiwesky bis Grete von Zieritz - Die Musik ist weiblich. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaK-Foyer, 19 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Literaturseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manul Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentina. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20:30 Uhr

Segen für Fahrradfahrende. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19 Uhr

MITTWOCH 15.03

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St. Gallen, 12:15-12:45 Uhr Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20:22 Uhr

Gergely Boganyi. Klavierabend mit Werken von beethoven, Chopin und Schumann > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr

Meisterzyklus-Konzert. Bläserensemble Sabine Meyer - Franz Krommer: Partita op. 76, Edison Denissow: Oktett für Bläser, Wolfgang Amadeus Mozart: Ouvertüre «Don Giovanni», Serenade Es-Dur KV 375 für 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte und 2 Hörner > Tonhalle St.Callen, 20 Uhr

Nuun. Nuun, ein St.Galler Gewächs mit Brigitt Gehrig, Stimme und E-Piano, und Roland Eberle, DJ und Mix. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Psychopunch / Redneck Zombies.
Extraheavy Rock'n'Roll... > Kammgarn Schaffhausen,
20 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit Ex-Pogues-Gitarrist Jamie Ckark > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr Balkanexpress «Die Grine Kuzine». Berlin hat viele Gesichter. Die einen stehen für den Tag, die anderen für die Nacht, wieder andere für Vergangenheit und Gegenwart. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Vollmondbar. Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel. > Vollmond Bar Amriswil, 19 Uhr



VERDREHT UND DRUM GUT 31 Knots im Hafenbuffet

Ein Dreier aus Portland, der es in sich hat, besucht das Hafenbuffet. Da passiert noch mal Grosses in der trotzigen Hütte am See. Mit dabei haben die Jungs überlegt eingesetzte Gitarren, die ein Meer aus süsser Melancholie und verzwicktem Krach verbreiten. Linke und rechte Hirnhälfte haken beieinander ein und drehen wild im Kreis: Bei 31 Knots wird mit dem Hirn gefühlt und dem Herzen gedacht. Das ist Indierock, der sich mit seiner Friss-oder-stirb-Haltung dem Publikum zu Füssen wirft.

Samstag, 18. März, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach. Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck -Von Seattle in die Wüste: Grunge und Stoner Rock mit Stefan Kreuzer > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern.

Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Der Traum ist aus. - oder die Erben der Scherben > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr.

Léolo. Léo aus französisch Kanada hat eine überzeugende Theorie, warum er nicht der Sohn seines Vaters sein kann und auch sonst peppt er mit seiner Fantasie die triste Wirklichkeit seiner Familie immer wieder auf. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr Yasmin. Die Anschläge vom 11. September 2001 verändern das Leben britischer Muslime unwiderbringlich. Yasmins Familie gerät unter Terrorverdacht. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr Tartuffe. Komödienklassiker von Molière. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

grabenhalle www.grabenhalle.ch

März

п	T	. == 1	r	
	111			

		Türöffnung			
DO.02.	HALLENBEIZ Ping Pong mit NORMAL	20.30 Uhr			
FR.03.	Reggae / Ragga / Dancehall Konzert mit: PHENOMDEN backed by THE SCRUCIALISTS and special guest early and after juggling: IRIE STYLEE SOUND REGGAEBOGGAE SOUND	21.00 Uhr			
SA.04.	Irish - Celtic - Night Konzerte mit: BRANÅ KETERNÅ (ZH) RED SHAMROCK (ZH) ELANDIR (NE) anschliessend Party mit DJ PINKFLO	20.00 Uhr			
MO.06.	DICHTUNGSRING SG Nr. 5	19.30 Uhr			
DO.09.	Ein kleines Konzert # 30	21.00 Uhr			
FR.10.	siehe Tagespresse				
SA.11.	Latin Night 21.00 Uhr Konzert mit: DOMINGO SIETE (USA / MEX) Die Überraschung des Pow-Wow-Festivals 2005 ist zurück! Eine der heissesten CUMBIA - Bands aus LA macht Euch warm für den Frühling.				
MI.15.	Konzert mit: NuuN Brigitt Gehrig: voc, e-piano Roland Eberle: DJ, mix Weite musikalische Wege haben beide z um NuuN zu starten. Lange gesammelte aufgelegt, geschichtet, verbunden mit ihr die Opern sang und Free Jazz durchlief. die Texte und Songs zerrt und zieht bis s passen - mit DJ und seinen kopfeigenen a	Musik, er Stimme, Die Stimme, ie wieder			
DO.16.	HALLENBEIZ Ping Pong mit SCHALANDER (80er-90er Elektro, Acid und Detroit Tech	20.30 Uhr			
FR.17.	HipHop Konzert mit: 20.30 Uhr OLLI BANJO (D) Supported by: DURCHDACHT (D) / GLICHGWICHT (CH) W.O.L.V.E.S. (CH) anschliessend Party mit: DJ FLOW und DJ SHOUDELISTIX Deutschlands Schizogenie kommt exklusiv nach SG				
SA.18.	Konzerte mit: THE PILOT (ZH) DUARA (TG) COLOURED HAZE (TG) Experimentelle Gitarrenmusik	19.30 Uhr			
DO.23.	Ein kleines Konzert # 31	21.00 Uhr			
FR.24.	Konzert mit: N'GEWEL SAF - SAP (Senegal) Traditionelle, westafrikanische Tanz- und Trommelmusik aus Senegal anschliessend DJ HEINER (Ambiance-A				
SA.25.	Zentralamerika - Gruppe St. Gallen präsentiert zum 20. Mai: ROJINEGRO Solidaritäts - Preisjassen für Zentralamer	14.00 Uhr rikα			
SO.26. und DI.28.	momoll theater (seit 20 Jahren 19.30 Uhr anderes Theater in der Ostschweiz) präsentiert: HAAR & BART AG von Bettina Wegenast / Uraufführung Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen.				
MI.29.	Das Frauenhaus St. Gallen präsentiert die Theatergruppe TheaterProjekt mit: ZWISCHENLAND Ein Stück über Nähe und Fremdheit	19.00 Uhr			
DO.30.	HALLENBEIZ / Ping Pong mit HILLS'N'VALLEY SOUNDS (Reggae / Du	20.30 Uhr b)			
FR.31.	INDIE - NIGHT DJ's und Konzerte mit zwei Live - Bands	21.00 Uhr			

sekretariat: magnihalden 13 / postfach / 9004 st.gallen lefax: 071 222 82 11 / mail: info@grabenhalle.ch



HAFENBUFFET IM

3. Volly Tanner

Freitag 20.00/12Fr.

4. Häfidelity

20.00/0Fr.

10. Emergenza 20.00/20Fr.

11. Amelia Sings Off&Out 20.00/10Fr.

17. A.C.K. 20.00/10Fr.

18. 31 Knots

20.00/10Fr.

24. Gegen die Wand 20.00/0Fr.

25. Use To Abuse 20.00/0Fr.

27. Thee More Shallows

20.00/10Fr.

30. Neocekávaný Dýchánek 20.00/12Fr.

31. Allschwill Posse

20.00/12Fr.



MÄRZ





MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG. Rowi-Areal. 19:30 Uhr

KUNST

Die obere Hälfte. Führung. > Museum Liner Appenzell, 19:30 Uhr

KINDER

Eine Woche voller Samstage. Ein Stück von Paul Maar für Kinder ab sechs Jahren. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimmfür Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Suppen-Zmittag. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Treff erwachsener Kinder Suchtmittelabhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigien Eltern/Erziehern ACAS/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 16.03

KONZERT

Musikschule am Alten Rhein. Songs And Voices, P. Giger, Pop-Rock-Band > Erica der Club St. Margrethen SG, 19 Uhr

14 U. ist eine Big Band. > Restaurant Kastanienhof St Gallen. 20 Uhr

Baschi (CH). Irgenwei Held > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Michael von der Heide. 2Pièces - acoustique > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Georg Ringsgwandl & Band. Zwischen krachend-rockig und bluesig angesiedelt, wird Ringsgwandl spielfreudig unerstützt vom alt gedienten Gitarren-Haudegen Nick Woodland, von Florian Schmidt (Bass) und von Manfred Mildenberg (Drums). > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 20:15 Uhr

Blackmail - Tour 2006. Rock aus Koblenz > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit Mac Namaras Men > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr Jazz mit der Big Band 14U. Gambrinus Jazz Plus > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Reggea-Party. mit DJ Ambiance Africain > CMC St.Gallen, 21 Uhr



PELZ UND WOLLE

Piggnigg im Splügeneck

Im Gästebuch von Piggnigg schreibt eine Daniela davon, wie sie in deren Proberaum Pullis strickte, währenddem die Band hundert Mal denselben Song übte, bis er sass. Mittlerweile müsste Daniela wohl Kappen stricken, denn zwei von den Jungs haben glatte Glatzen. Vermutlich werden Wollkappen nicht nötig sein, wenn sie im Splügeneck ihre neue CD taufen, da wirds schon wohlig warm werden, vor allem dann, wenn sie das spielen: Nimms doch nöd ä so schwär, s'chunnt än Bär vo Konstnaz här. Endlich wieder mal Mundartrock mit Humor.

Samstag, 18. März, 20.30 Uhr, Splügeneck St.Gallen Freitag, 24. März, 21.00 Uhr, Gino's Kunstkaffee Wil

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Kurz und Knapp. Kurze Filme > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Fasten Seat Belts. Rasante und verblüffende Wendungen bilden den Bauplan dieser lebhaften Beziehungskomödie über eine saltsame Ménage a quatre. Österreichische Erstaufführung. > Theater Kosmos Bregenz

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell.
> Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden,
19:30 Uhr

Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

KUNST

Emil Grubenmann. Führung; Biographisches und Anekdotisches zu Emil Grubenmann. > Museum Appenzell, 20 Uhr

Soirée de Séance. Führung. Der Künstler Paul Harper (London) stellt sein Projekt der «Dead Pop Stars Playlist» vor. Im Anschluss findet ein Tarotkartenleg- und Mandala-Workshop statt. > Projektraum exex St. Gallen. 20:30 Uhr

VORTRAG

Die Wüsten der Erde. Diashow von Michael Martin. > Lorzensaal Cham, 19:30 Uhr Pflanzenvielfalt Andalusiens. Vortrag mit Ursula Tinner > Botanischer Garten St.Gallen, 19:30 Uhr

DIVERSES

Kirche tanzt - Spiritueller 5-Rhythmen-Tanz. Mit Andreas Tröndle > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19:30 Uhr

FREITAG 17.03

KONZERT

Jazzschule-Event. Bernhard Schoch Quintett/
Delia Mayer Trio. Beide Bandleader sind Dozenten an
der Jazzschule St.Gallen und stellen ihre eigenen
Gruppen vor (Jubiläumskonzert 1 - 20 Jahre Musik in
der Klubschule) > Klubschule im Hauptbahnhof
St.Gallen, 19:30 Uhr

La Banda Lully. Das Barockensemble des Luzerner Sinfonieorchesters spielt Werke von Händel, Schein, Lully, Corelli, Purcell u.a. > evangelische Kirche Rehetobel Rehetobel, 19:30-21:30 Uhr

A.C.K.. Das Allgemeine Chaos Kommando macht Punk. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit Irish Bastars > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

Difusti / The Junkie Cosmonauts. Mitsumm-Gitarren und Independent-Melodien > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Ensemble 53 Klassikkonzert. Oktett in F-Dur, D803 von Franz Schubert > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

Flying Pickets. Everyday-Tour 2006. > Casino Frauenfeld Frauenfeld. 20 Uhr

Jalazz. Fabian Müller mit Band. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

Drumlin. Zünftiger Folk mit würzigen Zutaten > Göbsimühle Bühler, 20:30 Uhr

Jeunesse «Mike Svoboda - My God Mozart!». Quartett DJ Cherubino: Lou Simard (Voc, Geräusche, Plattenspieler), Frank Kuruc (Git), Michael Kiedaisch (Schlagzeug, Akkordeon, Git) und Mike Svoboda (Pos., Voc) > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr Namusoke. Elektronische Weltmusik: tanzen und fröhlich sein > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen,

St. Patricks Day. Irish Folk Music with the Appenzeller Echo And Quest. > Big Ben Pub Appenzell,

Olli Banjo / Durchdacht / Gleichgewicht.

Deutschlands Schizogenie Olli Banjo empfängt in der
Halle zu einem exklusiven Konzert. > Grabenhalle
St.Gallen. 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Wallstreet-Party. mit DJ Masi Bulah Omar

> Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr
Karaoke from Hell. Mit der Original KfH-Band.

> Salzhaus Winterthur, 21 Uhr
Black and House Party. > Erica der Club
St.Margrethen SG. 22 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Triers «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, raue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. » Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr Filmfabrik: Öffene meine Augen. Te doy mis ojos » Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St. Gallen, 18:30 Uhr The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berauschenden Bildern.

Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



UNTERLEIBCHENROCK Swedish in der Löwenarena

Es wurde ja ein wenig ruhiger im Wald, seit der Oberschwede Marius seinen Zivildienst im Flon macht und eine fröhliche Bündnerin mit den Kindern durch die St.Galler Wälder streift. Wobei die Füchse und Spechte den Forstweg-Rocker schon recht vermissen, wie zu hören ist. Nun geht er auch noch zu den Löwen nach Sommeri mit seiner Rockband Swedish, vermutlich in der Mission die Völker der Tiere zu vereinigen und um im gleichen Zug den Mädchen und Knaben von Sommeri einen guten Rockabend zu bescheren.

Samstag, 18. März, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri Mehr Infos: www.loewenarena.ch



VIRTUOSITÄT VON INNEN

Paul Giger und Marie-Louise Dähler in Teufen

Die Lesegesellschaft Teufen – seit 1843 der Förderung der kulturellen Vielfalt von Teufen verschrieben – holt zwei brillante Musiker in die Hügel hinauf. In einem abenteuerlichen Programm spannen die beiden Musiker einen Bogen von barocken Klängen über Eigenkompositionen bis hin zu spontan entstehenden gemeinsamen Improvisationen. Sie stellen die Welt von J.S. Bach ihrer eigenen Tonsprache gegenüber – und alles nimmt Einfluss aufeinander. Die scheinbare Gegensätzlichkeit von Epochen und Stilen ist plötzlich aufgehoben. Was bleibt, ist Musik, die zielt und trifft. Sonntag, 19. März, 17 Uhr, Evangelische Kirche Teufen. Mehr Infos: www.lesegesellschaft-teufen.ch

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden,

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG, 20-22:15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen,

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose. Die Dialekt-Kömodie von Ray Galton und John Antrobus. > Casino Herisau Herisau, 20 Uhr Oleanna. Stück von David Mamet. Der Professor bietet seiner Studentin Nachhilfeunterricht an, sie bezichtigt ihn der sexuellen Zudringlichkeit. Aussage steht gegen Aussage. Das Stück handelt von Macht und den Schwierigkeiten, vernünftig miteinander umzugehen. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater,

Jakob Engel - Eine Erscheinung. Philipp Galizia singt und sinniert. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen. 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Alex Porter: Die irre Führung. Eine magische musikalische Humoreske > Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr Jörg Schneider / Nöd ohni mini Hose. Turbulente Dialekt-Komödie. > Casino Herisau, 20 Uhr

KUNST

Andrea Gohl. Vernissage > IG Halle Rapperswil, 19 Uhr

LITERATUR

Mutter, wo ist die Butter?. Szenische Lesung der Autorengruppe Ohrenhöhe. Selbst geschriebene Geschichten rund ums Einkaufen. > Theater Jetzt!, Rieter Areal Sirnach. 20 Uhr

DIVERSES

Jan Kaeser. Jürg Niggli spricht mit Käser über dessen Leben, Kunst und Ansichten. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

SAMSTAG 18.03

KONZERT

31 Knots. Kristallklarer Indie-Rock. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann schart Talente um sich: Den Sina-Schlagzeugler Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrophon mit dabei. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr.

Contrapunkt-Konzert. Ensemble Contrechamps und Klavierduo Gareis & Pohl - Werke von H. Dufour, T. Murail, G. Grisey und O. Messiaen > Regierungsgebäude St.Gallen, Pfalzkeller, 20 Uhr

Jubilos-Jazzchor. Konzert > Kulturforum Amriswil. 20 Uhr

Power To The People II. 130 Kehlen singen Hits aus den Sechzigern. > Gemeindesaal Uzwil, 20 Uhr Michael von der Heide. 2 piècs-acoustique. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr **The Dusa Orchestra.** > Alte Turnhalle Engelburg, 20:15 Uhr

Piggnigg. Mundart-Rock für Fortgeschrittene. CD-Taufe > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20:30 Uhr

Swedish. Die Seelensurfer und Mädchenschwärme. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr The Pilot / Duara / Coloured Haze. Gitarren,

The Pilot / Duara / Coloured Haze. Gitarren Gitarren, Gitarren. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Jonas Goldbaum / Wa:rum . Laut dem Motto des Abends rockt Deutsch. Das sind aber zwei österreichische Bands und sollten allen FM4-Hörern bekannt sein. Und wer ist das nicht? > USL-Ruum Amriswil, 21 Uhr

Sydney Ellis Quintet. Blues. Sydney Ellis ist 1947 in Red Jacket, West Virginia, geboren. Seit zehn Jahren tourt sie mit ihren eigenen Musikern (Bass, Piano, Gitarre und Drums) durch Europa. > Eisenwerk Frauenfeld. Saal. 21 Uhr

The Kilimandscharo Dub & Riddim Society. Obacht, der Mastermind dieser Truppe ist der umtriebige Vorarlberger Drummer Alfred Vogel. Der Bandname sagt den Rest. > Kammgarn Schaffhausen, TapTab, 21 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit The Shanes > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Schwoof im Lagerhaus. DJ Jammy und DJ D.B. > Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21 Uhr Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr Dub Club. Mit Fuckingtosh und den DJ's Gregster

DUD Club. Mit Fuckingtosh und den DJ's Gregster und Whitemoon. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Smells like Twen Spirit. Mash up the 90's! > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Amnesty International. ist mit einem Wohnmobil unterwegs und zeigt einen Film gegen die häusliche Gewalt. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Filmfabrik: Moolaadé. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen,

Grounding - Die letzten Tage der Swissair.
Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene
Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben.
> Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG, 20-22:15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen.

Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr Eine unvollständige Frau. Theater Bilitz. Verena Bosshard spielt ein eindrucksvolles Stück über die Frau zwischen Eigenständigkeit und Heimchen am Herd. > Bitzihalle Bischofszell, 20:15 Uhr Onkel Ernst. ist ein verspieltes Erzähltheater mit Musik. Die Inszenierung mit Andreas Schertenleib spielt bewusst mit dem Unfertigen, dem Unsicheren, dem Vorläufigen, dem Zerbrechlichen, sie ist skizzenhaft. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Der Andere, von Florian Zeller, Mit Charlotte Joss, Daniel Kastura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen. 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Makabär (The Band): Böse Schlager Aufs Ohr gehauen. Kabarettistisches Liedprogramm mit Peter Rost (Gesang, Zugemüse), Juha
Hautamäki (Kontrabass, Gesang), Flanger Müller
(Gitarren, Gesang). Zugegeben das famose Trio ist
nicht ganz bei Trost. Aber Halbirre auf einer Bühne zu
beobachten hat ja Tradition. > Hotel Löwen Appenzell,
20 Uhr

TANZ

Giselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Wilis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die armen jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füssen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST

Gedichtbilder. Vernissage; von und mit Paul Hutter. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden

LITERATUR

Neue Vahr Süd. Diana Dengler und Marcus Schäfer vom Theater St.Gallen und der Musiker Willi Häne durchkämmen Sven Regeners zweiten Lehmann-Roman «Neue Vahr Süd». > Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimmfür Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die drei Rätsel. Kindertheater Trittbrettl. Eine iapanische Legende ab fünf Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSES

Billard-Turnier. Reservationen: www.eintrachtkirchberg.ch > Restaurant Eintracht Kirchberg SG,

Chor-Workshop. Weltmusik und Jazz. Kreatives Chorsingen mit Liedern > Kult-Bau St.Gallen, 14-18:30 Uhr

SONNTAG 19.03

KONZERT

Appenzeller Winter. Konzert mit Sur-Tango-Argentino. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 16 Uhr

Capriccio Basel. und der Oratienchor Frauenfeld singen die 49. Sinfonie von Haydn. > Stadtkirche Frauenfeld Frauenfeld, 16 Uhr

Josph Haydn. Sinfonie Nr. 49 «La Passione» und «Die sieben letzten Worte des Erlösers am Kreuz». Frauenfelder Oratorienchor, Barockorchester Capriccio Basel > evangelische Stadtkirche Frauenfeld, 16 Uhr Meditations. Contrapunkt-Konzert: Domorganist Willibald Guggenmos spielt Werke von Olivier Messian, und das Ensemble Gilles Binchois setzt den Kontrapunkt mit Motetten vn Josquin de Prez. > Kathedrale St Gallen, 16 Uhr

Brücken von Stille zu Stille. Paul Giger (Violine, Violino d'amore) und Marie-Lousie Dähler (Cembalo). In einem abenteuerlichen Bogen spannen die beiden Musiker einen Bogen von barocken Klängen über Eigenkompositionen bis hin zu spontan entstehenden Improvisationen. > evangelische Kirche Teufen Teufen AR, 17 Uhr

Messa da Requiem. von Giuseppe Verdi. Benefizkonzert zugunsten der Ärzte ohne Grenzen. Der Bodensee-Madrigalchor singt. > katholische Kirche St. Stefan Kreuzlingen, 17 Uhr

Solotrium. Hinter Solotrium steht der St. Galler Patrick Weber. Er gibt auf der kleinen-feinen Sonntagabend-Bühne im Engel eine lang erhofftes Solo-Comeback > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 20 Uhr

Sur - Tango Argentino. (Appenzeller Winter), sechs Weltklasse-Musikerinnen und -Musiker unter der Leitung von Francisco Obieta > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

FILM

Der Golem, wie er in die Welt kam. Einer der bedeutendesten Stummfilme des Expressionismus in einer neu restaurierten Fassung. Rabbi Loew schafft eine mächtige Lehmfigur und haucht ihr Leben ein. Der Zürcher Filmemacher Fred van der Kooii führt am 14. März in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Die wilden Hühner. Nach «Herr der Diebe» dient erneut ein Kinderbuch von Cornelia Funke als Vorlage für einen deutschen Kinderfilm. > Kinn Rosental Heiden, 15 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Finblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das ForumMann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 11 Uhr



BLUBBERN UND GURGELN IM KLANGBAD

Christian Bollmann

im Hallenbad Hotel Heiden

Behende mit den Zehen wackeln und dann beherzt zur Nachbarin tauchen, um ihr in den Fuss zu beissen und rundherum röhrts und blatterts aus den Boxen, die der Obertonsänger Christian Bollmann bespielt. Ein erquickendes Erlebnis wird es sein, wenn Bollmann im und am Wasser mit Muschelhorn, Didgeridoo, Gongs und Klangschalen hantiert. Eine wahrhaft neue Sinneserfahrung und Balsam für Körper und Hirn.

Samstag, 25. März, 20 Uhr, Hallenbad Hotel Heiden. Mehr Infos: www.wasser-forum.ch

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden, > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Als das Wünschen noch geholfen hat.

Gastspiel Theater im Ohrensessel. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 15 Uhr Sing da Ding. Gastveranstaltung der Gesangsdamen der Schauspielgemeinschaft Zürich > Theater letzt! Rieter Areal Sirnach 17 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 19:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr

KUNST

Klosterschätze in Gold und Silber. Führung: Sonntagsführung mit Angelo Steccanella, Kunstinventarisator und Nicole Ferigutti, Silberschmiedin. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr Gott sehen. Führung; Das Überirdische als Thema der zeitgenössischen Kunst (Gott sehen) > Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

LITERATUR

Tagebuch 1985-1989. Sándor Márai - Lesung mit Pia Waibel und Regine Weingart > Theater parfin de siècle St.Gallen, 11 Uhr

Talk im Theater. Caroline Sessler und Jens Schnarre lesen Karoline von Günderode und Heinrich von Kleist > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr



DEZ PREZ VERSUS MESSIAEN

Willibald Guggenmos in der Kathedrale

Mit zarten zehn Jahren wurde Willibald Guggenmoos schon das erste Mal als Organist verpflichtet. Seit zwei Jahren ist er Domorganist an der Kathedrale St.Gallen. Am zweiten Konzert der Reihe «Contrapunkte mit Messiaen» wird Guggenmos Orgelwerke vom französischen Komponisten spielen. Das international renommierte Ensemble Gilles Binchois wird unter der Leitung des Spezialisten für alte Musik, Domique Vellard, mit Motetten von Josquin des Prez die Kontrapunkte

Sonntag, 19. März, 16 Uhr, Kathedrale St.Gallen



LITERARISCHES KABARETT Wofram Berger bringt Valentin ins Alte Zeughaus

Wennst as kannst, is koa Kunst und wennst as net kannst is's erscht recht koa Kunst. Wolfram Berger, der Wiener Regisseur und Schauspieler, las 1974 das erste Mal in Basel Karl Valentin, Seit da lässt ihn der Komiker und Stückeschreiber nicht mehr los. Valentin sei sein künstlerisches Vitamin, sagt Berger, Und er wird ihn immer weiter lesen, wird weiterhin seine Mimik spielen lassen, wird singen und das Publikum so fest im Auge behalten, dass ja keine Pointe verschütt geht.

Samstag, 25. März, 20.30 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch

KINDER

Familien-Sonntag. zum Thema «Welches Tier gefällt Dir am besten» - Spielerischer Besuch der Sonderausstellung «Grösser, schöner, stärker - Vom Auffallen bei Mensch und Tier» > Naturmuseum St.Gallen, 10 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Chor-Workshop. Weltmusik und Jazz. Kreatives Chorsingen mit Liedern > Kult-Bau St.Gallen, 10-13 Uhr

MONTAG 20.03

KONZERT

Fiera Brandella. Tanz- und Konzertabend > Hotel Krone Gais, Saal, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

The Commitments. Cineclub St.Gallen zeigt den Film von Alan Perker, GB 1991. > Storchen St.Gallen,

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Als das Wünschen noch geholfen hat. Gastspiel Theater im Ohrensessel. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 15 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 21.03

KONZERT

Roman Brülisauer. Das Crazy Hackbrett ist unterwegs. > Olma-Gelände St.Gallen, Moststube Pippo Pollina - Racconti e canzoni. Das neue Programm von Kult-Barde Pippo Pollina, Mit Gitarrist Enzo Sutera. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Lockerer Swing am Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Triers «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, raue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Filmfabrik: Pigs will fly. > Spielboden Dornbirn. 20:30 Uhr

Schnee vom Kilimandscharo. Kinoklassiker mit Starbesetzung: Gregory Peck, Susan Hayward, Ava Gardner > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

THEATER

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer.. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

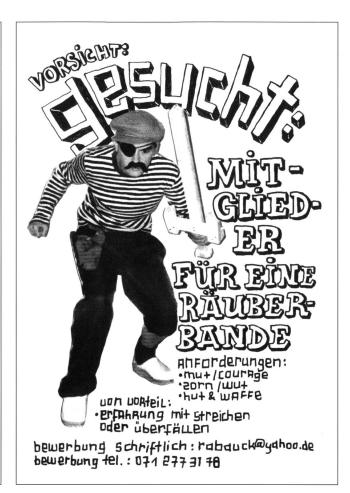
Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

«FRÜHER WAR SOGAR DIE ZUKUNFT BESSER.»

Karl Valentin-Abend mit Wolfram Berger 25. März, Herisau, Altes Zeughaus, 20.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen im Appenzellerland: **www.appenzellkulturell.ch**

Appenzell kulturell





VORTRAG

Camille Claudel. Vortrag der Kunsthistorikerin Marion Landolt über Leben und Werk der französischen Bildhauerin. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Literaturseminar in spanischer Sprache.

mit dem Autor Manul Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentina. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20:30 Uhr

Spielabend in der Beiz. Die Spiele bringt die Ludothek. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 19 Uhr

MITTWOCH 22.03

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck. Female Voices - durch die Dekaden mit Nicole Lunke und Sister Jayn > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern.

Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Too soon for sorry. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Seriemmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Callen. 20:30 Uhr

THEATER

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur. 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Thomas C. Beurer: Schweizfahrer!. Für den denschen Schriftsteller und Kabarettisten Thomas C. Beurer war die Schweiz nie Durchreiseland, sondern Reiseland. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Tagebuch 1985-1989. Sándor Márai - Lesung mit Pia Waibel und Regine Weingart > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

De Wassermaa und d'Bluemechind.

Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe.

> Diogenes Theater Altstätten SG, 14 Uhr

D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan
Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das
Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier
Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Der Gänseprinz. Ein spannender Märlikrimi für

Menschen ab fünf Jahren > Kulturzentrum Alte Fabrik
Rapperswil SG, Fabriktheater, 15 Uhr

Von Adam bis Zebra. Die Schöpfungsgeschichte
für Kinder ab 5 Jahren. > Werdenberger Kleintheater

DIVERSES

fabriggli Buchs SG, 17 Uhr

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Treff erwachsener Kinder Suchtmittelabhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigien Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr **Wegweisung.** Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 23.03

KONZERT

Ein Mädchen oder Weibchen. Mozart! Arien + Duette aus Figaro + Zauberflöte. > Pension Nord Heiden, 20-21:30 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Iris Vermillion (Mezzo-Sopran), Piotr Beczala (Tenor) - Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 35 D-Dur KV 385 «Haffner», Gustav Mahler: Das Lied von der Erde > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

jazz:now: Daniel Schnyder / Kenny Drew jr. Quartett. Daniel Schnyder schreibt sowohl für renommierte klassische Orchester als auch für solche im Jazzbereich. Auch Kenny Drew jr. lebt in beiden musikalischen Welten. Die Thurgauer Rätus Flisch und Tony Renold machen das Quartett perfekt. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20:15 Uhr

Harald Haerter's catscan feat. Arthur Blythe. Präsentiert vom Jazzclub Konstanz e.V. Harald Haerter (Gitarre), Arthur Blythe (Altsaxophon), Flo Stoffner (Gitarre), Patrice Moret (Bass), Patrick Manzecchi (Schlagzeug) > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20:30 Uhr

Ein kleines Konzert #31. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

championsLIFT. Die Gruppenauslosung. lift mit grosser Auslosungsgala > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

FILM

Good Night, and Good Luck. In seiner zweiten Regiearbeit erinnert George Clooney an den Kampf des Fernsehjournalisten Ed Murrow gegen den Kommunistenjäger McCarthy. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. – Kinok St. Gallen. 20:30 Uhr

THEATER

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. Herr Jakob, ein alleinstehender Rentner, trifft auf Majok, einen illegalen Kriegsflüchtling aus Afrika, der auf seiner Gartenbank übernachtet hat. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm. 20.30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater... > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Bagatello: Unbedingt!. A cappella-Showgruppe. > Stadtsaal Wil SG, 20 Uhr

Frank Baumann: Findiguet. Baumanns zweites Bühnenprogramm > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

FREITAG 24.03

KONZERT

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann schart Talente um sich: Den Sina-Schlagzeugler Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrophon mit dabei. > Tonhalle Flawil, 20 Uhr

Musikkollegium Winterthur. Sie spielen Mendelssohn, Strauss und Schubert. Radovan Vlatkovic ist am Horn, Theodor Guschlbauer dirigiert. > Kirche St.Johann Schaffhausen, 20 Uhr

Sinfonieorchester St. Gallen. Jiri Kout (Leitung), Iris Vermillion (Mezzo-Sopran), Piotr Beczala (Tenor) - Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 35 D-Dur KV 385 «Haffner», Gustav Mahler: Das Lied von der Erde > Tonhalle St. Gallen, 20 Uhr

Slartybartfast / Smiling Maggots / Pitchfork. Winterthurer Gitarrenhelden. Und zum Glück auch Heldinnen: bei Pitchfork nämlich. > Kraftfeld Winterthur. 20 Uhr

Sternmotor. Eigenartiger Akupop der um die Liebe, Sehnsucht und Transzendenz kreist Mit Bass, Geige und Töbi Toblers Hackbrett. > Harmonie 4 Altstätten SG, 20 Uhr

Fool's Garden. Ihren Hit Lemon Tree kennt jeder.
Jetzt kommen sie erstmals unplugged in die Schweiz,
ins Toggenburg. > Chössi-Theater Lichtensteig,
20.15 Uhr.

Vera Kaa. Nach fünf Jahren Pause wieder zurück. Vera Kaa interpretiert unplugged mit einzigartige Lieder von Blues bis Brecht. > Chällertheater im Baronenhaus Wil SG. 20:15 Uhr

N'Gewel / Saf-Sap. Traditionelle, westafrikanische Tanz- und Trommelmusik aus Senegal. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Cécile Verny Quartett (D/IVR). Jazz mit Cécile Verny (vocals), Andreas Erchinger (piano), Bernd Heitzler (bass) und Torsten Krill (drums) > Jazzhuus Lustenau, 21 Uhr

Piggnigg. Mundart-Rock für Fortgeschrittene. > Ginos Kunstcafé Wil SG, 21 Uhr



FAST ALLEIN

Michael von der Heide auf dem Land

Der Wahlzürcher und Chansonnier ist akustisch unterwegs. Schlank und rank mit minimaler Besetzung. Heide verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier, der sich geschmeidig zwischen Pop, Dance und Chanson bewegt; sich im Hochdeutschen, Französischen und Schweizerdeutschen pudelwohl fühlt. Auf seiner neuen CD «2pièces» finden sich Stücke aus den letzten zehn Jahren seines Schaffens. Auf dem Cover dieser Platte umarmt sich von der Heide selbst und setzt zum Kuss an, auf dem Pressefoto wieder ignoriert er sich selbst — ein Schweizer der sich selbst so in den Vordergrund und zelebriert, ist immer wieder bemerkenswert.

Samstag, ¹8. März, 20 Uhr, Bären Häggenschwil. Mehr Infos: www.kultur.im.bären.ch Samstag, 25. März, 20.15 Uhr, Rössli Mogelsberg. Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch



ENERGIEVOLLE TRADITION SAF-SAP in der Grabenhalle

Die Musiker dieser Gruppe sind Brüder und ihr Familienname ist Koité. Die Koité sind im Senegal eine bekannte Griot-Familie. Seit vielen Jahren begleiten sie — wie es Tradition und Aufgabe der Griots ist — die Gemeinschaft oder Einzelne aus ihr mit Musik und Tanz. Sie spielen auf Sabar, Asorouba, der Tama und Bougarabou verschiedene Rhythmen Afrikas. Mit ihrer echten Musik und den quirligen Tänzen versprühen sie im grauen St. Gallen Lebensfreude und Enrergie.

Freitag, 24. März, 20.30 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch leidenschaft partnerschaft schwangerschaft geschafft

artemis

G C B U C T S H Q U S & H C B Q M M C N P C Q X I S Steinach | 071 446 10 13 | www.geburtshaus-artemis.ch

Ctadt Ct Callan



"Klingendes Haus am Stadtpark" Tag der offenen Tür 10 -17 Uhr

"Café Orientale – Instrumentenparcours" Samstag, 1. April 2006

Rock- und Popularmusik:

Instrumentalunterricht Gesang für Rock- Popmusik Groove- und Bandworkshops

Beratung zum Musikunterricht Klangschnuppern 10 -14 Uhr

Jugendmusikschule der Stadt St. Gallen Rorschacher Str. 25, 9004 St. Gallen jugendmusikschule@stadt.sg.ch www.jugendmusikschule.stadt.sg.ch



COMEDIA



Kultureller Höhepunkt mit Fatal dö

www.ostschweizerinnen.ch

Telefon 071 223 15 31

Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen, Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

RADIKAL. KULTURELL. VOLKSTÜMLICH. AUFMÜPFIG. INTELLEKTUELL. SINNLICH. ANREGEND. VIELSCHICHTIG. SUBVERSIV. PERSÖNLICH. KOMMUNIKATIV. BILDEND. OFFEN. ANGENEHM. INFORMATIV. HERZLICH.

www.comedia-sg.ch mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps und dem grossen Medienkatalog mit E-Shop!

CLUBBING | PARTY

Shakeadelic. Von den Sechziger in die Achtziger mit DJ Dannemann. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Thirtylicious. Tanzen ab 30 > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Carmen. Gestanzte Glut der Gefühle. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Film vom Monat. Gegen die Wand. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Good Night, and Good Luck. In seiner zweiten Regiearbeit erinnert George Clooney an den Kampf des Fernsehjournalisten Ed Murrow gegen den Kommunistenjäger McCarthy. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht?sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St. Gallen. 17:30 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berauschenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr, 20 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Die wunderbare Geldvermehrung. Theaterabend mit Orgelmusik. Nach einer Erzählung von Michael Ende. Mit Guido Keller (Orgel), Boris Knorpp (Feuerwehrmann), Nathalie Huber (Erzählerin/junge Frau). Regie: Pierre Massaux > evangelische Kirche Rorschach. 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. . > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

O Madre. Charme und Fluch des Vergessens. Ein sinnliches Theater mit Livemusik über den Charme und Fluch des Vergessens, eine tragikomische Geschichte über Frauen, die Zeit hinter und noch vor sich haben, eine Geschichte übers Festhalten und Loslassen. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Frank Baumann: Findiguet. Baumanns zweites Bühnenprogramm > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

4+1 übersetzen. traduire tradurre translatar. Literaturveranstaltung der Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit (www.chstiftung.ch) > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 16:30 Uhr

Die wilden Milben. Erstes Kulturinarium in Speicher. Mit Kurt Schwarz: Köstlichkeiten. > evangelisches Kirchgemeindehaus Speicher Speicher, 20 Uhr Mutter, wo ist die Butter?. Szenische Lesung der Autorengruppe Ohrenhöhe. Selbst geschriebene Geschichten rund ums Einkaufen. > zeighaus dorfkunst Flawil, 20:30 Uhr

SAMSTAG 25.03

KONZERT

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann schart Talente um sich: Den Sina-Schlagzeugler Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrophon mit dabei. > Restaurant Habsburg Widnau, 20 Uhr Die Regierung. Mit dem Stockbergchörli > Fabrik Ebnat-Kappel, 20 Uhr

Klangbad. Der Obertonsänger Christian Bollmann lässt mit Gongs und Muschelhörnern das Wasser vibrieren. Badehose mitnehmen. > Hotel Heiden, Hallenbad, 20 Uhr

Mozart!. Gruber Bläsequintett mit Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier, zu Ehren des Genies. (Kulturpodium Heiden) > Pension Nord Heiden, 20 Uhr

Othella Dallas mit Band. Blues, Gospel, Jazz, Latin. > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr Power To The People II. 130 Kehlen singen Hits aus den Sechzigern. > Mehrzweckanlage Breiti Oberuzwil 20 Ilhr

Sternmotor. Eigenartiger Akupop der um die Liebe, Sehnsucht und Transzendenz kreist Mit Bass, Geige und Töbi Toblers Hackbrett. > Schüür Brunnadern, 20 Uhr Use To Abuse. Punk-Kassenschlager aus Deutschland. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Michael von der Heide. 2 piècs-acoustique. Niemand hat es geschafft, Pop, Dance und Chansons so stilübergreifend echt zu präsentieren wie Multitalent von der Heide. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr Duara / Room 101. Gitarren und junge Menschen. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr Immerzu da gehen wir Lieder von hans Roelli. Chorprojekt St. Gallen (Peter Roth), Männerchor Nassen. Hans Fässler: Conference. Speis und Trank ab 19 Uhr > Tonhalle Flawil, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Zwanziger-Party. Mit einem Lindi-Hop-Tanzkurs. > Jugendkulturraum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20 Uhr

Tango Argentino. Milonga Tanznacht: Feurig im Gegenuhrzeigersinn tanzen. > Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21:30 Uhr

Vibes. Die beste Rammstein-Coverband ist in der Stadt. > Tech-Club Rüthi (Rheintal), 21:30 Uhr Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Flower Power. The Sound of the 60's - DJ Ghost. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Salsa Tropic im Lagerhaus. Salsa, Merengue, Bachata und Latin Pops zum Durchtanzen > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Tirers «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, raue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr Machuca. Film aus Chile, der von der Freundschaft zwischen Jugendlichen aus ganz verschiedenen Klassen in der Zeit Salvador Allendes erzählt. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht?sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Sommer vorm Balkon. Andreas Dresen («Halbe Treppe») erzählt von den Single-Freundinnen Katrin und Nike, die die Sommerabende auf Nikes Balkon in Berlin verbingen. Die Freundschaft zwischen der ostdeutschen Altenpflegerin und der westdeutschen, arbeitslosen Katrin gerät in eine Krise, als der Truckerfahrer Ronald beinahe Katrin überfährt - und bei Nike einzieht. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berauschenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Ein Sommernachtstraum. von William Shakespeare. Regie Lothar Maninger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. > Theater parfin de siècle St.Gallen,

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG 20 Uhr

Compagnia Sous Sol: Carmelita. Aus dem Humus der Grossstadt: Eine in vielerlei Hinsicht grenzüberschreitende Performance mit Susi Wirth (Text, Gesang, Akkordeon), Olivier Gabus (Komposition, Piano) und Bastien von Wyss (Schlagzeug).

> Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Karl-Valentin-Abend. mit Wolfram Berger (Kultur is Dorf) > Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

LITERATUR

4+1 übersetzen. traduire tradurre translatar. Literaturveranstaltung der Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit (www.chstiftung.ch) > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 10 Uhr



DER SINGENDE CHURDIREKTOR

Lieder Hans Roelli in der Tonhalle Flawil
Hans Roelli, Sohn eines Professors, wollte nicht Zahnarzt werden und lief, als er 20 Jahre alt war von
zuhause weg in ein reiches Leben. Als wandernder
Sänger, Skilehrer, Knecht und Kurdirektor schrieb er
über tausend Lieder. Das Chorprojekt St.Gallen, der
Männerchor Nassen, die Sängerin Maria Walpen, der
Klarinettist Manfred Wetti, Peter Roth am Klavier und
Hans Fässler als Conférencier geben 24 süffige Kost-

Samstag, 25. März, 20.30 Uhr, Tonhalle Flawil

proben von Roelli

KINDER

De Wassermaa und d'Bluemechind. Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe. Wie jeden Frühling schickt Mutter Erde ihre Kinder aus, um den Blumen und Gräsern ihre wunderschönen Farben zu geben. Dabei ist es verboten, sich dem Wassermann Trieftropf Glux zu nähern. > Diogenes Theater Altstätten SG, 14 Uhr, 16:30 Uhr

D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Preisjassen Rojinegro. Für den Widerstand in Zentralamerika. 20 Jahre Solidaritätsjassen der Zentralamerikagruppe. > Grabenhalle St.Gallen, 15 Uhr 9. FrauenVernetzungsWerkstatt. Mentoring, Erfahrungswissen. U.a. mit: Alice Schwerrer, Christine Meier, Heide Boner-Schilling. > Uni St.Gallen, 9-19 Uhr

SONNTAG 26.03

KONZERT

Chillifunk. Funk und Chilifood mit Gee-K und seinen Freunden. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

Junge Kammer-Orchester Konstanz. ist mit dem neuen Konzertprogramm «Sax'n'Strings» unterwegs. > Steigenberger Inselhotel Konstanz, 19 Uhr La Strimpellata. Das Ensemble spielt Michael Kirsten und Ludwig van Beethoven. > evangelische Kirche Oberglatt Flawil, 19 Uhr

Popa Chubby (USA). Bluesrock-Protagonist mit neuer CD auf Europatour > Salzhaus Winterthur, 19 Uhr

Friend'n'Fellow. In der Musik des Duos verbinden sich die Intensität des Blues, der Klang des Soul und die Freiheit des Jazz auf eine einzigartige Weise. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

FILM

Die wilden Hühner. Nach «Herr der Diebe» dient erneut ein Kinderbuch von Cornelia Funke als Vorlage für einen deutschen Kinderfilm. > Kino Rosental Heiden 15 Uhr

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Ihr

Sommer vorm Balkon. Andreas Dresen («Halbe Treppe») erzählt von den Single-Freundinnen Katrin und Nike, die die Sommerabende auf Nikes Balkon in Berlin verbingen. Die Freundschaft zwischen der ostdeutschen Altenpflegerin und der westdeutschen, arbeitslosen Katrin gerät in eine Krise, als der Truckerfahrer Ronald beinahe Katrin überfährt – und bei Nike einzieht. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. > Theater parfin de siècle St.Gallen. 17:30 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen > Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr Norma. Oper von Vincenzo Bellini. > Theater St Gallen 19:30 Uhr

Haar & Bart AG. Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen. Vom momoll Theater. > Grabenhalle St.Gallen. 20 Uhr



MEHR ALS TÖNE Friend'n Fellow in der Eintracht

Ein guter Cover-Song ist noch immer besser als ein schlechtes Original. Keine grosse Wahrheit, aber vermutlich der Schlüssel, wenn zwei Musiker alte Kamellen zum Besten geben. Friend'n Fellow sind nur zu zweit, tönen aber wie mehr, weil Thomas Fellow so Gitarre spielen kann, dass es so tönt, als würden da zwei Leute sitzen. Darüber legt Contanze Friend ihre akrobatischen Gesänge. Klangperlen irgendwo auf der weiten Wiese zwischen Pop und Jazz sind zu erwarten. Sonntag, 26. März, 20 Uhr, Eintracht Kirchberg

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr Carlos Martinez: Human Rights. Durch Pantomime kann Carlos Martinez auch dann kommunizieren, wenn Worte nur verletzen und verwirren würden. Er zeigt auf ironisch humorvolle Weise Situationen, in denen die Grundrechte der Menschen beschnitten werden. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 19 Uhr

KUNST

Sonntagsapéro. Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10-12 Uhr

KINDER

Ein Himmel für den kleinen Bären. Figurentheater für Kinder ab fünf Jahren. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 11 Uhr

De Wassermaa und d'Bluemechind. Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe. > Diogenes Theater Altstätten SG, 14 Uhr

D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

MONTAG 27.03

KONZERT

Anna Ternheim. Singer/Songwriterin aus Schweden. Support Lole (CH). > Salzhaus Winterthur, 20

Thee More Shallows. Detenter Indie-Rock mit Streicher, Glockenspiel und eine singender Säge. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht?sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

TANZ

Giselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Wilis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die armen jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füssen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen. 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 28.03

KONZERT

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das ForumMann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Kein Frühling, kein Herbst. Das zweite Leben der Camille Claudel. Text: Conny Frühauf. Spiel: Heide Capovilla. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Haar & Bart AG. Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen. Vom momoll Theater. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St. Gallen. 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Literaturseminar in spanischer Sprache.mit dem Autor Manul Giron. Texte (Deutsch-Spanisch)
von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und
Jorge Bucay aus Argentina. > Casa Latinoamericana
St.Gallen, 19-20:30 Uhr

Offenes Kreistanzen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

MITTWOCH 29.03

KONZERT

Kinder-/Familienkonzert. Sinfonieorchester St.Gallen, Stefan Klieme (Dirigent), Jost Nussbaumer (Moderation) - Fasnacht im Frühling - Der Karneval der Tiere mit Musik von Camille Saint-Saëns (Der Karneval der Tiere) und Ottorino Respighi (Die Vögel) > Tonhalle St.Gallen, 9:30 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Knock off. Die Rache am Logo.. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Tirers «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spieffilm und blutger Splatter, raue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. » Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 15 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Grabenhalle St. Gallen, 20 Uhr Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur. 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Alex Porter: Jenseits der Zeit. Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die Köpfe des Publikums. Das was ist Wahrheit, was Illusion? > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

TANZ

Giselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Willis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die armen jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füssen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Franz Hohler: Lesungen. Ein Programm für Kinder und abends ein Programm für Erwachsene gestalten. > Chössi-Theater Lichtensteig, 16 Uhr, 20:15 Uhr

KINDER

Eine Woche voller Samstage. Ein Stück von Paul Maar für Kinder ab sechs Jahren. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Treff erwachsener Kinder Suchtmittelabhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigien Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen,



DOPPELT MÄCHTIG

Tablater Konzertchor in St.Laurenzen

Der Tablater Konzertchor singt zur Passionszeit ein gewaltiges Chorwerk: die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach. Sie entwirft in fast drei Stunden Dauer ein dramatisches und meditatives Riesengemälde der Verurteilung, Kreuzigung und Grablegung Christi, mit Doppelchor und Doppelorchester, mit erregten Volkschören, Reflexion und Verinnerlichung. Die Matthäus-Passion ist alles in einem: Glaubensbekenntnis, tönendes Ideenkunstwerk, opernhafter Wurf und emotionales Projektionsfeld für die Zuhörerin und den Zuhörer als mitfühlende Partner.

Sonntag, 26. März, 17 Uhr, Kirche St.Laurenzen St.Gallen



KAMMERENSEMBLE IN DER KIRCHE

La Strimpellata in Flwail

Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des Abendmusikzyklus Flawil-Gossau kommt La Strimpellata in die Ostschweiz. La Strimpellata ist eine zehnköpfige Gruppe von Musikerinnen und Musikern. Die stilistische Bandbreite des Repertoires reicht von der Vorklassik bis zur Avantgarde, die Besetzungsvarianten vom Instrumentalsolo bis zu den grossen Kammermusiken für Streicher und Bläser. Die Berner spielen in Flawil Michael Kirsten, Ludwig van Beethoven

Sonntag, 26. März, 19 Uhr, Kirche Oberglatt Flawil



HÜHNERHAUTFREUNDLICH

Patent Ochsner im Fürstenlandsaal

Sie sind noch immer unterwegs, die Helden derer, denen in der Jugend Nirvana zu krass war. Mittlerweile sind sie nicht mehr die einzigen, die neben Züri West Mundartmusik machen, die sich gut verkauft. Und doch sind sie irgendwie sich selber geblieben und haben ob all den Jünglingen, die vermutlich noch Nirvana hörten und nun selber Mundartrock machen, die Flinte nicht ins Korn geworfen. An Ochsner-Konzerten kann man noch immer mitsingen und eine durch Massenfreundschaft geweckte Hühnerhaut kriegen

Sonntag, 26. März, 19 Uhr, Fürstenlandsaal Gossau

DONNERSTAG 30.03

KONZERT

Neocekávany Dy chánek. Kneipengesänge und jüdische Wandermusik aus Prag. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen,

Sugarbeet. Rock einer jungen Band, aber mit erfahrenen Musikern, ist angesagt. Abwechslungsreiche Rhythmik trifft auf Kraft und Melodie. Irgenwo im Bereich von Spain und Lambchop - einfach mit mehr Gitarre und Zeitlupe. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20.15 Ilhr

Das Bo & Miss Leema - Genau So - Tour.. Krachende Raps und Sozialkritische Texte untermalt von einem groovigen Mix aus Funk, Rock und Reggae > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenheiz. Die Grahenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

championsLIFT 3. Das hirnrissigste Tischfussballturnier geht in die dritte Runde > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

FILM

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Vitus. Fredi Murers Geschichte vom musikalisch und mathematisch ausserordentlich begabten Buben Vitus. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr Ein Sommernachtstraum. von William Shakespeare. Regie Lothar Maninger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

springteufel. Musiktheater für drei Stimmen nach einem Text von Kathrin Röggla. > Kehrichtverbrennungsanlage Verband KVA Weinfelden, 20 Uhr Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater . > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Drei Bräute für ein Halleluja. Ein liederlicher Abend von und mit Gardi Hutter, Sue Mathys und Sandra Studer. > Vaduzer-Saal Vaduz, 20 Uhr Zappa! Alles über Frank. Eine Hommage an Frank Zappa. Eine Produktion des Theaters am Neumarkt > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

David Signer und Töbi Tobler. Der Zürcher Ethnologe und Journalist (mit St.Galler Wurzeln) liest unveröffentlichte Texte zum Thema Hexerei in Afrika. Der St.Galler Musiker Tobler improvisiert auf seinem Hackbrett. So entsteht ein anderer Dialog über Erfahrungen mit dem Unerklärlichen. > Projektraum exex St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Literatur am Donnerstag. Tina Stroheker «In Übung bleiben»; Zuletzt ist der Band «Vorausgeworfener Schatten» von ihr erschienen. Bekannt geworden ist die Autorin in Deutschland mit ihren Reisebüchern über Polen > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Feierabend im Museum. Gott sehen in Judentum und evangelischer Kirche mit Michel Bollag und einer weiteren Person, Moderation: Walter Büchi und Dorothee Messmer (im Rahmen der Ausstellung: Gott sehen) > Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr

DIVERSES

Stöck, Stich, Wies. Trümpf auf den Tisch, es wird wieder ausgejasst. > USL-Ruum Amriswil. 19:30 Uhr Das philosophische Café Ostschweiz. Die Renaissance der alten philosophischen Gesprächskultur. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

FREITAG 31.03

KONZERT

Fallobst. Striichmusig > Baradies Bar Teufen AR Allschwil Posse. Die Poser vom Rhein sind wieder unterwegs. Göldin und BitTuner machen die Vorband. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Amati Quartett. Sie spielen Mozart, Janacek und Schubert. Steven Isserlis ist am Violoncello. > Kirche St. Johann Schaffhausen, 20 Uhr

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

Interplay. Gitarrenduo mit stilistischer Beweglichkeit und fesselnder Spielweise. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

The Dusa Orchestra. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20:30 Uhr

Töbi Tobler. Hackbrett und Stimme «von Tradition bis Intuition». > il pennello Kunstmarkt Rorschach, 20-30 Ilhr

CLUBBING | PARTY

Latin Room. Salsaparty mit Show & Workshop. > Tanzzentrum St.Gallen, 19 Uhr

Indie-Night. Die Disco, in der Rockmusik läuft: Zu den Killers, den Foo Fighters, den Libertines. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Wellenverstärker. Neue Deutsche Welle. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das ForumMann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville», Grace will Sklaven befreien, wird iedoch mit Hass. Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht?sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berauschenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr Vitus. Fredi Murers Geschichte vom musikalisch und mathematisch ausserordentlich begabten Buben Vitus.

> Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

THEATER

Der alte Zauberer. Die Erzählung von Friedrich Glauser ist eine Detektivgeschichte, gespickt mit surrealen Passagen. Hans-Rudolf Twerenbold zaubert mit seiner Erscheinung und Erzählkunst eine eindrucksvolle Atmosphäre, die Räto Harder mit dem Altsaxophon untermalt. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Wittgensteins Neffe. Die Notizen von Thomas Bernhard sind zum Bericht der Sterbegeschichte Paul Wittgensteins geworden. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

springteufel. Musiktheater für drei Stimmen nach einem Text von Kathrin Röggla. > Kehrichtverbrennungsanlage Verband KVA Weinfelden, 20 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Oleanna. Ein Stück über die Macht und über den rechten Gebrauch von Worten. > Kulturzentrum Alte Fabrik Rapperswil SG, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr Alex Porter: Jenseits der Zeit. Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die Könfe des Publikums. Das was ist Wahrheit was Illusion? > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Theatro del ChioDONNERSTAG Smoking Chopin. Musikclownerie der feinen Art > Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

DIVERSES

Die Schedelsche Weltchronik von 1493.

Wolfgang GölDIENSTAG. Das grösste Buchprojekt der Inkunabelzeit. In der Veranstaltungsreihe «Entdecken in der Vadiana» stellen Fachleute interessante Einzelstücke vor. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen. 13-13:30 Uhr

ShedBar mit Karin Baier. Die shedBar will nicht ausstellen, eher vorstellen: Menschen, Kunst und andere Werke. Zu Gast: Karin Baier > Eisenwerk Frauenfeld, Shed, 21 Uhr

Postkarten Taschen

Rucksäcke

Kerzen

Tücher

Geschenkartikel

Erfreuliches

Nützliches

Originelles

Spätis Boutique

Spätis Boutique GmbH Spisergase 24 CH-9000 St.Gallen Tel. 071 223 85 35 Fax 071 223 14 06



twiseumschi

Holzarten der 148 Kühe von "Rüef de Bruune" Framire Padauk Japanische Baduua Akazie Vogelbeere (Eberesche) Flieder Linde Akazia Hagebutten Nolz Berberitze Alpenrose Rebstock Koto Mansonia Ramin Chacate Birnbau Cocobola Mahagoni Kota Palisander Oliven Cristobal Nazareno Guapinol PWeisstanne (Blitzholz) Pflaumen Haselnuss Eiche (Eisenbahnschwelle) Holurtralamerika) Tosmaniah Fettholz Orangenbaum Roter Eukalyptus Hickory Slambus (Thailand) Fuchsia Bergkiefer Wacholder Buchs Roter Holunder Zierka Rosenholz (Zentralamerika) Naitiv (Neuseeland) Weisstanne Wacholder

«Rüef de Bruune!»
Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller, Urnäsch

Ausstellung im Appenzeller Volkskundemuseum Stein AR

12. Februar bis 16. April 2006

www.appenzeller-museum-stein.ch

AUSSTELLUNGEN

KUNST

IG Halle. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54, www.ighalle.ch; Di-Fr, 17-20 Uhr; Sa/So 14-17 Uhr

> Andrea Gohl, Zehn Jahre New York prägen.

Kartause Ittingen. Kunstmuseum Thurgau. Warth, 052 748 44 11, www.kartause.ch; 1. April bis 30. September immer bis 18.00, Mo-Fr, 14-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr

> Gott sehen. Das Überirdische als Thema der zeitgenössischen Kunst > bis 23.04.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.ziegelhuette.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> Hans Arp. Marmorskulpturen und Reliefs

> Carl Walter Liner. Landschaften und Abstraktion / Auf Reisen > bis 19.03.

Kunsthaus KUB. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthaus-bregenz.at; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr

> Jean-Marc Bustamente: beautiful days. > bis 19.03.

Kunstmuseum, Museumstr, 32, St.Gallen, 071 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch: Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr;

> Rembrandt - Seine Epoche, seine Themen, seine Welt. > bis 26.03. > Yves Mettler. > bis 30.04.

Kunstmuseum. Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> Helmut Dorner. Malerei 1988-2005.

> Neuere deutsche Zeichnungen aus der

Sammlung. > bis 30.07. > Von Richter bis Scheibitz. Deutsche

Arbeiten auf Papier seit 1960. > bis 30.07.

Kunstmuseum Liechtenstein, Städtle 32 Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr

> Biedermeier im Haus Liechtenstein.

> Georg Malin. > bis 12.03.

Kunstraum Engländerbau. Städtle 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr > Arno Oehri. the house of pleasures & deceit -Eine 5-Kanal-Videoinstallation > bis 19.03.

Kunstverein Konstanz. Wessenbergstr. 39 / 41, Konstanz, 0049 7531 223 51, www.kunstvereinkonstanz.uni-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> Cristina Ohlmer. > bis 2.04.

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis.

Gallusstr. 10, Bregenz, 0043 5574 427 51, www.kuenstlerhaus-bregenz.at; Di-So, 14-18 Uhr; So, 10-12 Uhr

 So, 10-12 om
 Berufsvereinigung der bildenden
 KünstlerInnen Vorarlbergs. Marion Amann, Peter Stefan Fehr, Christian Helbock, Ilse Konrad. Maria Anwander, Ruben Aubrecht, Pirmin Blum, Christian Mayer, Johann Neumeister > bis 26.03.

Museum Liner. Unterrainstr. 5, Appenzell, 071 788 18 00, www.museumliner.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> Die obere Hälfte. Das Bildhauerthema «Büste» in der Kunst des 20. Jahrhunderts.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten. Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhart.ch; Mi-So, 10-17 Uhr;

Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert. > bis 31.12.

Museum im Lagerhaus, Davidstr. 44, St.Gallen. 071 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch; Di-So,

 Philipp Saxer/Pierre Kocher. > bis 16.04.
 Ignacio Carles-Tolrà. 138 tiefrote Bilder für die während George W. Bushs Gouverneurszeit in Texas zum Tode Verurteilten. > 27.03.-9.07.

Museum zu Allerheiligen. Klosterstrasse, Schaffhausen, 052 633 07 77, www.allerheiligen.ch:

> Sonic Atelier: Acoutopia - Statis S Klang. Eine skulpturale Raumklanginstallation als Sonic Atelier: Acoutopia - Stadt &

Neue Kunst Halle St.Gallen. Davidstr. 40, St.Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr > Josef Felix Müller. > bis 26.03

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruderer.ch

> Otto Bruderer (1911-1994). > bis 4.03.

Projektraum exex. Oberer Graben 38, St.Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch; Do, 9-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa, 11-16 Uhr

Eine Geografie des Unerklärlichen.

Rosgartenmuseum. Rosgartenstr. 3 5, Konstanz, 0049 7531 90 02 45 /2 46, www.konstanz.de/kultur_freizeit/museen_galerien/ros

garten/; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> Verführung zum Flirt. Vielfalt in der Fächerkunst. > bis 5.03.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.kulturschweiz.admin.ch/sor; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr;

> Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne. > bis 31.12.

MUSEEN

Appenzeller Volkskunde-Museum, Postfach 76. Stein AR, 071 368 50 56, www.appenzellermuseum-stein-ch; Di-Sa, 10-12 Uhr; Mo-Sa, 13.30-17 Uhr; So, 10-17 Uhr

> Rüef de Bruune!. Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller (Urnäsch) > bis 16.04.

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstr. 50, St.Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So

> VerWandlung. Alltag, Kunst und Religion bei den Amazonas-Indianern > bis 31.07.

> Fürstabtei St.Gallen - Untergang und

Erbe. > bis 9.07.

Jüdisches Museum. Schweizer Str. 5, Hohenems, 0043 5576 73 98 90, www.jm-hohenems.at; Di-So,

> Antijüdischer Nippes. > bis 28.05.

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, 071 788 96 31, www.museum.ai.ch; Di-So, 14-17 Uhr > Emil Grubenmann. Zu seinem 100. Geburtstag. > bis 28.05.

Naturmuseum, Museumstr. 32, St.Gallen. 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> Grösser, schöner, stärker. > bis 19.03.

 abgetaucht!. > bis 7.05.
 Allerlei Eier / Tiereier in Variationen. > 28.03.-17.04



GALERIEN

Erker-Galerie. Gallusstr. 32, St.Gallen, 071 222 79 79, www.erker-galerie.ch; Übrige Zeit auf Vereinbarung Do/Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr > Eduardo Chillida. > bis 25.03.

Galerie Adrian Bleisch. Schmiedgasse 5, Arbon, 071 446 38 90: Mi-Fr, 16-18.30 Uhr:

> Andrea Gerster Klaus Schmetz. Mimosa fliegt. Skulptur und Text > bis 25.03.

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus). Davidstr. 40, St.Gallen, 071 223 32 11; Di-Fr, 14-18 Uhr;

> Marianne Rinderknecht. Farben, fröhlich und gross. > 25.03.-6.05.

Galerie Schönenberger. Florastr. 7, Kirchberg SG, 071 931 91 66, www.galerie-schoenenberger.ch; Sa/So, 14-18 Uhr

> risveglio. Simonetta Martini, Malerei. Nicola Colombo und Gerardo Wuthier, Skulpturen. > 12.03.-2.04.

Galerie W. Seeallee 6, Heiden, 071 891 14 40; Mi-Fr, 15-18 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr

> Hilda Staub. Das Blaue vom Himmel

Galerie vor der Klostermauer. Zeughausgasse 8, St.Gallen, www.klostermauer.ch; Do/Fr, 18-20 Uhr; Sa, 11-15 Uhr; So, 10-12 Uhr
> Irma Bonifas-Manser. Bilder und Obiekte

der Art Brut-Künstlerin. > 3.03.-26.03.

Galerie zur grünen Tür. Obergasse 2, Uznach, 055 280 48 48; Fr, 17-21 Uhr; Sa/So, 14-19 Uhr > Irma Bucher / Erika Bühler. > 4.03.-26.03.

Galerie «Die Schwelle». Zimmergartenstr. 4 a, St.Gallen: Di/Fr. 13-17 Uhr: So. 10-12 Uhr > Peter Hans Baumann. Freude am Experiment.Bilder. > ab 3.03.

Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus). Davidstr. 40 42, St.Gallen, 071 246 46 00, www.christianroellin.com; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17

> Rachel Lumsden. Dashboard Talisman -Miniaturen zum Thema Glücksbringer > bis 4.03

il pennello Kunstmarkt. Signalstr. 14, Rorschach, 071 845 30 32; Do/Fr, 9-18.30 Uhr; Sa, 9-

> Annemarie Hasler / Beat Soller. Emotionen - Gefühle und andere Regungen (Malerei)

> bis 1.04.



ANDERE

Alte Kaserne. Im Bistro, Technikumstrasse 8 Winterthur, Mo-Fr, 9-24 Uhr; Sa, 15-24 Uhr > **Herr Mäder.** Vom Überleben in St.Gallen. > 7.03. bis 7.04



KURZER BLICK GENÜGT NICHT Farb- und Formwelten in den Räumen der Beratungsstelle für Familien

Im Alltag werden wir von Bildern, Informationen und Signalen bestürmt. Bilder, die unsere Sinne zuschütten und dabei Feinheiten übertönen. Bilder, die in Sekundenschnelle entschlüsselt werden wollen. Das ist viel Info in kurzer Zeit. Die Arbeiten der St Galler Künstlerin Antonella Cavalleri funktionieren anders. Zu sehen sind einerseits Momentaufnahmen von Menschen, bei denen hinter die «Kulisse» geschaut wird, andererseits eine Palette aus tiefen Farbwelten, in die man eintauchen muss. Die Bilder verlangen Aufmerksamkeit für Feinheiten – Offenheit der Sinne.

Bis zum 24. August, Beratungsstelle für Familien, Frongartenstrasse 16, 9000 St. Gallen. Mehr Infos: www.ihre-beratungsstelle.ch

Balance Netz. Neugasse 43, St.Gallen, 071 223 15 31, www.balance-netz.ch

> so wath. Bilderausstellung mit Ann Lee.

> bis 31.08.

Genossenschaft Hotel Linde. Poststr. 11, Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com > Frauenausstellung. Mit Werken von Ursi Engler (Bilder), Sibylle Badertscher (Filzobjekte).

Klubschule im Hauptbahnhof, Bahnhofplatz 2. St.Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch; Mo-Fr, 8-22 birs, Sa, 8-16 Uhr; So, 9-14 Uhr > Jazzfestival Zürich 1951-73. > bis 1.04. > Überrschungsausstellung. > 6.03.-2.04.

Kulturzentrum am Münster. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 00 > Lotte Eckener. Fotografien von 1925-1965

> bis 26.03.

Küefer-Martis-Huus. Giessenstr. 53, Ruggell, 0423 371 12 66; Fr/Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr > In den Armen des Rheins. Ausstellung zur Siedlungsgeschichte Ruggells. > bis 9.04.

Musikhaus Bachmann. Metzgergasse 16, St.Gallen; Di-Fr, 9-18.30 Uhr; Mo, 13.30-18.30 Uhr;

> Jonathan Sánchez. Ein Jahr in St.Gallen. > bis 31.03.

Papierfabrik Bischofszell. Fabrikstr. 26, Bischofszell, 071 422 23 24 > Historische Papiermaschine Bischofszell. > bis 7.05.

Schloss Dottenwil. Dottenwil 1094, Wittenbach, www.dottenwil.ch; Sa, 14-20 Uhr; So, 10-18 Uhr > Marion Krebs. > bis 2.04.

Schloss Wartensee. Postfach 264, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch; Mo-Sa 7 30-17 30 Uhr > Nicole Böniger. > bis 28.05.

Silberschmuckatelier O'la la. Oberdorfstr. 32, Herisau, 071 351 35 70; Di-Fr, 10.15-12 Uhr/14-18.30 Uhr; Sa, 9-15 Uhr

> Francis A. Becker. Neuere Arbeiten

Lesen macht Leute.

Ihre Buchhändlerin weiss Rat.

Wir führen eine grosse Auswahl an Büchern, Hörbüchern, Software-Literatur und über 2'000 DVDs. Kommen Sie vorbei oder bestellen Sie bequem per Telefon, Fax oder online. Unter www.books.ch finden Sie per Mausclick über 800'000 Titel – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr.



Rösslitor Bücher, Webergasse 5/7/15, 9000 St. Gallen, Tel +41 (0)71 227 47 47, Fax +41 (0)71 227 47 48, www.books.ch

Eine Tochter der Orell Füssli Buchhandlungs AG

Stadt St.Gallen
Fachstelle Kultur



Werkbeiträge für Kulturschaffende

Die Stadt St.Gallen schreibt jährlich Werkbeiträge aus, die der Förderung innovativer Ideen und Projekte dienen. Eingabeschluss für die Werkbeiträge 2006 ist der 31.März.

Zur Bewerbung eingeladen sind Kulturschaffende aus sämtlichen Sparten und Bereichen der Kultur, die Wohnsitz in St.Gallen haben oder welche früher hier wohnten, sich aber vorübergehend zu Studien- und Ausbildungszwecken auswärts aufhalten. Gruppen können berücksichtigt werden, wenn die Mehrheit der Mitglieder in der Stadt wohnhaft ist. Es gibt keine Altersbeschränkung.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet www.stadt.sg.ch oder bei

Stadt St.Gallen Fachstelle Kultur Rathaus, 9001 St.Gallen Telefon 071 224 51 60

St.Gallen,

1. März 2006



Fachstelle Kultur

www.stadt.sg.ch

GBS

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen

WB

Weiterbildung Davidstrasse 25 9000 St. Gallen Telefon 071 226 58 00 Fax 071 226 58 02 www.gbssg.ch

Weiterbildung

Kurse für Gestaltung

- Grundlagen-Kurse, zwei- und dreidimensionales Gestalten
- Fotografie, Typografie, Kalligrafie

Mediendesign

- MAC OS X (Grundlagenkurse)
- InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat, QuarkXPress
- Videokunst, Trickfilm-Animation, Digitale Fotografie, Website-Erstellung

Lehrgänge

- Visuelle Kommunikation HF
- Weiterbildungsjahr Farbe-Form-Raum FFR
- Ausbildner SVEB
- Coach und Trainer ECA

Fremdsprachen

Spanisch, Italienisch, Englisch (inkl. Diplomkurse)

Gerne organisieren wir für Sie auch Kurse, welche die spezifischen Bedürfnisse Ihres Unternehmens abdecken.

Verlangen Sie die aktuellen Kursunterlagen.

eine Bildungsinstitution des Kantons St.Gallen

Lernwege

- Übersetzerschule berufsbegleitend, praxisnah
- Deutsch für Anderssprachige
- Tages-Diplomschulen kaufmännische Berufsausbildung, 1,2 oder 3 Jahre
- InternationaleSprachdiplome
- **■** Sprachkurse
- **■** Einzelunterricht
- Firmen- und Gruppenkurse

Verlangen Sie unsere Programme.



Handels- und Dolmetscherschule St.Gallen Hodlerstr. 2, 9008 St.Gallen, **071 245 30 35, www.hds.ch** EDU UA-zertifiziert



KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen..... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 /// Di/Do/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends **Aku–Yoga.** Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunktmassage) 071 222 10 70 /// Di 12:20—13:20 Uhr **Dynamic Hatha Yoga.** Kurse in Kleingruppen, Montagabend in St.Gallen, Mittwochabend in Trogen,Samstag-Workshops > Yogashala, Martin Eugster, 071 755 18 78, martineugster@gmx.net **Atem, Bewegung und Musik.** > R. Leuenberger, 076 457 13 37 /// Di morgen/mittag/abends,

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5-9 Jahre > B. Schällibaum, 071 277 37 29 /// Sala, Do 16:45-18 Uhr Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40.

> B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala Felsenstrasse, /// Do 18:30-19:30 Uhr **Körperarbeit/Tanz.** > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzelsitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31/// n.V.

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzelstunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51 Felicebalance. Biosynthese; Körperarbeit und psychologische Beratung für Erwachsene und Kinder > Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56

Geburtsvorbereitung für Paare. Information und Gedankenaustausch zu Schwangerschaft, Geburt und Familie Werden: Atem- Entspannungs und Körperübungen, 5 Abende geleitet von einer Hebamme

> Heidrun Winter, 071 223 87 81 Prozessarbeit von Dr. A. Mindell.

Prozessorientierer Umgang mit Körpersymptomen > Beatrix von Crayen, Physiotherapeutin. Atempädagogin dipl.psych. POP, St.Gallen, 071 222 30 35 Yoga. Vitalisierung, Entspannung, Stressabbau, Viniyoga nach Desikacher in St.Gallen, Abtwil, Heiden Pilates, > Katja Rüesch // Mo/Mi 12:10–13 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch Tanzlabor, Basierend auf Body-Mind Centering®. sinnlich, erfrischend, kontemplativ.

Aktuelles Thema: Knochen/Skelett > Katharina Bamberger/ Michael Abele, HP-Schule St. Gallen, 071 244 50 92 /// Mi 20-22Uhr

MUSIK

Akkordeon Unterricht. Piano-Akkordeon Unterricht für Anfänger- und WiedereinsteigerInnen > Willi Häne (Fiera Bandella, Jerome&Guillaume), 071 222 80 16, akkordeon@entertainers.ch

Klangwelt Toggenburg.
Imrovisations Crash Kurs> Martin Schuhmacher /// 10./12.3.

Obertonflöte Bauen und Spielen > Lukas Rohner

/// 18./19.3 Kompaktseminar für Instrumentalisten > Vera Fischer,

Ursula Oelke /// 24.-26.3. Hackbrett: Zusammen machts Spass > Jaqueline und

Richard Lees /// 25./26.3. Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch Djembé. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss

Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 /// Do 20:15–22 Uhr Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz

Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Singe, was ist (Voicing)®: Die Stimme(n) des Herzens. Froschungsreise zu versch. Teilen unserer Innenwelt, denen wir eine Stimme geben und sie in freiem Gesang erklingen lassen > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02, stimmraeume@ortasee.info /// 25./26.3. Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortge-schrittene > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09 **Djembe – Westafrikanische Handtrommel.** Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzel-

unterricht > Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch **Avanti Musicanti.** Gitarre spielen (Liedbegleitung, Blues, Latin, Klassisch) Trommeln, Singen, einzeln oder in Gruppen, nähe Bahnhof St.Gallen > Kuno Schuler, 071 244 28 60

TANZ

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik> Birgit Bolt, Tanzzentrum, Haggenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 /// Do 18:15–19:45 Uhr Kreistanz «rockig–traditionell–meditativ». 2 x pro Monat im OKL St.Gallen, auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule ChoRa Bischofszell, 071 422 57 09, www.chora.ch Flamenco. Tanz und Rückengymnastik. Kindertanz und Rhythmik. 5-12 Jahre Taketina-Rhythmische Körperarbeit Jazztanz. > Tanzschule Karrer, Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88 Tanz und Körperarbeit, für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 /// Di 20–22 Uhr (14-tägl.)
Freier Tanz zwischen Himmel und Erde.
Improvisation und meditative Techniken > Nicole Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsli, St.Gallen, 071 351 37 82 /// Mi 18:45-20:30 Uhr und Do 18-15-20 Hhr Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala Do 20-21:30 Uhr, Fr 17:30-19 Uhr Taketina – Rhythmische Körperarbeit. > Urs Tobler, 071 277 37 29 /// Mi 18:30–21 Uhr Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 139, St.Gallen, 071 244 05 24 Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare > Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, rossi1@freesurf.ch Workshop - Neuer Tanz. Tanztechnik und Improvisation > Beatrice Burkart, Tänzerin und

Lehrerin F.M. Alexander Technik, Mei Shin Dojo St.Gallen, Info: Nadja Hagmann 071 244 22 24/// 11./12.3., 6./7.5., 4./5.11.

Klassisches Ballett. > alle Niveaus für Kinder, Jugendlische, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanzhaindl ch

Steps/Irish.Workshop. > Stehpan Grühn, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch /// 17.-19.4.

Osterworkshop. > Martina Wüst und Marianne Fuchs, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch /// 18.–22.4.

Près Ballett, Ballett, Modern/

Contemporary Dance, Jazztanz, HipHop. für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, versch. Niveau mit professionellen Lehrkräften, Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft.ch

IG - TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende, jeweils freitags 9-11Uhr, Theatertanzschule, Notkerstrasse, St.Gallen, Information: Cordelia Alder 071/ 793 22 43, alder.gais@gmx.ch Dancing Yoga. > Susanne Daeppen /// **Modern Dance.** > MonicaSchneider /// 24./31.3. Zeitgenössisch. > Hideto Heshiki /// 28.4.,5./12./19.5. und 2.6.

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für Therapie und spirituelle Einzelbegleitung. Gruppen "Zen am Feierabend" Mo und Mi > Beatrice Knechtle, Sati-Zen Lehrerin in der Tradition von Thich Nhat Hanh, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Ob. Graben 44, St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch Aikido Einführungskurs.

www..aikido-meishin-sg.ch /// Einführungskurs 18:30-19 Uhr /// Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30-21 Uhr Taiji Quan. Qigong. Kung Fu (für Erwachsene und Kinder). TCM. Taiji—Lehrerausbildung. Auftanken, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Schnuppertraining möglich, immer wieder Anfängerkurse > Info: Nicola Raduner 071 840 04 78, cwi-termine@seedesign.ch Qi Gong. > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch Zen Bogenschiessen "Kyudo".

inkl. Schnupperabo (Info: Weisser Kranich Akupunktur) > Tanja Schmid, Aula Zilschulhaus St.Gallen, 071 385 88 88 /// Di 19-21 Uhr Aktive Meditation. Kundalini, Sufiatmung, Herz Chakra, Quantum Light, Vier Himmelsrichtungen, usw. > Felix Zehnder, Tschudistrasse 43, St.Gallen. 071 222 01 76 oder 079 248 15 49 /// Do 19:30-21:30 Uhr

MALEN

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80 Experimentelle Malerei. > Atelier 17, Regula Baudenbacher, Sonnenhalde 17, Heiden, 071 891 30 16 Malatelier: Begleitetes und Lösungsorientiertes Malen. In Gruppen und Einzeln für Erwachsene > Cornelia Gross, 071 222 19 77, 079 796 04 13 Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60 Mal-Atelier. Einzel- oder Gruppenmalen, für Kinder und Erwachsene > Doris Bentele, Wittenbach, 071 298 44 53

Malen – ein genussvolles und endloses Spiel. > Malatelier Marlies Stahlberger, Schwalbenstr. 7, St.Gallen, 071 222 40 01 /// Mi-Sa Ausdrucksmalen. Malatelier für Kinder und Erwachsene > Silvia Brunner, Brühlgasse 39, St.Gallen, 071 244 05 37, sbrunner@malraum.ch Lust und Frust malend zum Ausdruck bringen. > Bernadette Tischhauser, St.Gallen 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// Do 14 täg-

Wöchentliches begleitetes und lösungsorientieres Malen. für Erwachsene (einzel oder Gruppe) > Atelier Rita Mühlematter, Biserhofstrasse 37, St.Gallen, 071 222 69 29, ramuehlematter@bluewin.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. > Vera Savelieva, Schwertgasse 23, St.Gallen, 078 768 98 07,

info@doma-sg.ch Malschule Maja Bärlocher. experimemtelles Malen für Erwachsene und Kinder in Gruppen, einzel oder Firmenkurse > Maya Bärlocher, Signalstrasse 14 Rorschach, 071 845 30 32, www.kulturraum30.ch

DREIDIMENSIONAL

Glasschmelzen/Glasfusing, Arbeiten an der Flamme. > Edeltraut Krämer, Werkgalerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70 kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80 Mosaik Kurse. > Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 /// Wochenendkurse auf Anfrage Vorbereitungskurs für gestalterische **Berufsrichtungen.** > Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen, 071 222 40 88 oder

ÜBUNGS RAUM KUNST. Malen und dreidimensionales Gestalten, Kolosseumstrasse 12 > Susann Toggenburger 079 565 66 58 Gabriela Zumstein 071 244 77 20 Sonja Hugentobler 071 260 26 86

Aktmodellieren. Semesterunterricht > Bildhauerwerkstatt Eva Lips, St.Gallen, 071 222 06 90 oder 079 437 96 59 /// 7.2.-4.7.06

DIVERSES

Italienisch und Französisch. Kurse in kleinen Gruppen auf allen Stufen. Eintritt jederzeit möglich Palazzo, Oberer Graben 44, St.Gallen, 071 245 78 60 Systemische Familienaufstellung. > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29,

bt@praxis—tischhauser /// 4./5.3.

Tarotabend zur Tag- und Nachtgleiche.

> Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29,

bt@praxis—tischhauser /// 21.3.

Mentaltraining - Mentalcoaching.

Mehr persönliche Lebensqualität durch mentales Training> Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St.Gallen, 071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch, www.mentalcoaching-ostschweiz.ch

/// ab 20.4. sechsteiliger Kleingruppenkurs zum Thema "Vom Alltagsfrust zur Alltagslust"
Schulstress?—Ab zu schlauer Fuchs.

Erfahrener Primarlehrer bietet Stützunterricht > Kuno Schuler, 071 244 28 60

Life Planning für Frauen. Zur Klärung des beruflichen und persönlichen Standorts. Seminar in Mattwil TG. In Zusammenarbeit mit der Frauenzentrale TG. > Silvia Gysel, Entwicklung-Beratung-Supervision,071 410 05 87, www.silviagysel.ch ///

lifepix.ch.Fotografie-Grundkurs. Kreativ Fotografieren und Digitale Dunkelkammer mit Photoshop > Lars Künzler. 079 278 25 46. www.lifepix.ch

Standortbestimmungsseminar. "Heut hier! und Morgen?" > Berufs—Laufbahnberatung, St.Gallen, Anmeldung: bis 6. April, 071 229 72 11, blbstgallen@ed-blb.sg.ch

PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch > Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html **Change? Change!.** Begleitung in

Veränderungsprozessen > Dr. Thomas Müller, Guisanstrasse 93, St.Gallen, 071 245 64 57, dr th mueller@hluewin.ch

haus 47, Filzen Wunderschöne Blumen. Merinowolle auf Seide > Gabriela Finger, 079 585 55 63, gabrielafinger@bluewin.ch ///

11.3.und 8.4. haus 47, Schreiben. Schnuppern Poesie-und Bibliotherapie > Irma Schweizer, 079 479 50 66, amri@bluewin.ch /// 10.3./17.3./24.3 Schulpraxisberatung, Supervision,

Coaching. Begleitung von Entwicklungs- und Veränderungsprozessen > Marco Büchli, St.Gallen, 071 390 08 62, edapprent@bluewin.ch, Mitglied des Interkant. Schulpraxisberatungs- und Supervisionsverbandes der Schweiz, www.issvs.ch

DACHATELIER

Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66 Mosaik. /// 2.3 Monotypie Experimentell. /// 10.3. Metallgiessen. /// 12.3. Mut zur Kreativität. /// 14.3. Töpfern auf Ostern. /// 22.3. Papmaché- Ein unerschöpflicher Werkstoff. /// 18.3. Frühlingszwerge. /// 25.3. Trommelkurs (Djembé). /// 28.3.

GBS ST. GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch

Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm,

Digitalfotografie
Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge
Handwerk und Technik. Schweissen, Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECDL

MANUEL STAHLBERGER

HERR MADER

VOM ÜBERLEBEN IN ST. GALLEN

AUSSTELLUNG VOM 7. MÄRZ BIS 7. APRIL

7. MARZ 19 UHR
VERNISSAGE
MIT RUEDI WIDMER
UND DJ STANLEY



HERR MÄDER 1 & 2 erschienen im Verlag Saiten, Oberer Graben 38, 9004 St.Gallen, Telefon 071 222 30 66, Email: sekretariat@saiten.ch

MUSEUM IM LAGERHAUS

Davidstrasse 44, CH-9000 St.Gallen Tel. 071 223 58 57 / Fax 071 223 58 12 www.museumimlagerhaus.ch

> 20. Februar – 16. April 2006 Philippe Saxer – zutiefst existenzielle Kunst Pierre Kocher (Pilou) – Vom Ei zum Menschen

> > Führungen

Sonntag 5. März und 2. April, je 10.30 Uhr

Kinder entdecken und malen einen Menschen Mittwoch, 8. März, 14.30 Uhr

27. März – 9. Juli 2006

Ignacio Carles-Tolrà: «Série Bush» - 138 Menschen zum Tod verurteilt

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr

